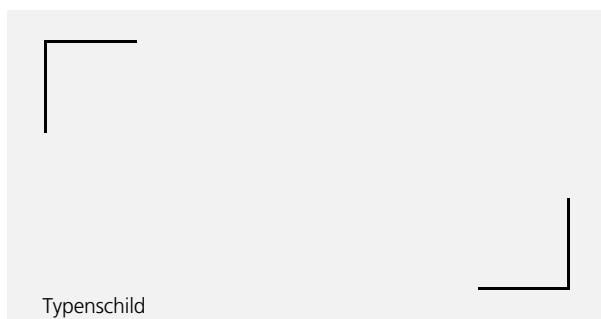


DE Montageanleitung	
RKPowerlift Start-Stop/Extern	2
EN Assembly Instructions	
RKPowerlift Start-Stop/External	27
FR Notice d'assemblage	
RKPowerlift Start-Stop/Extern	52
ES Instrucciones de montaje	
RKPowerlift Start-Stop/Extern	77
IT Istruzioni di montaggio	
RKPowerlift Start-Stop/Extern	102



Inhaltsverzeichnis

- 1. Einbauerklärung**
 - 1.1 Einbauerklärung 4
- 2. Allgemeine Hinweise**
 - 2.1 Hinweise zu dieser Montageanleitung..... 6
- 3. Haftung/Gewährleistung**
 - 3.1 Haftung 7
 - 3.2 Produktbeobachtung..... 7
 - 3.3 Sprache der Montageanleitung 7
 - 3.4 Urheberrecht 7
- 4. Bestimmung/Bedienpersonal**
 - 4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung..... 8
 - 4.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung..... 8
 - 4.2.1 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendungen 8
 - 4.3 Wer darf diese Hubsäule verwenden, montieren und bedienen 8
- 5. Sicherheit**
 - 5.1 Sicherheitshinweise..... 9
 - 5.2 Besondere Sicherheitshinweise..... 9
 - 5.3 Sicherheitszeichen..... 10
- 6. Produktinformation**
 - 6.1 Funktionsweise 11
 - 6.1.1 Varianten 11
 - 6.2 Technische Daten..... 12
 - 6.3 Übersichtsbild der Hubsäule..... 15

7. Lebensphasen

7.1 Lieferumfang der Hubsäule	16
7.2 Transport und Lagerung	16
7.3 Wichtige Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme	17
7.4 Montage	18
7.5 Handschalter anschließen	18
7.6 Funktionsbeschreibung des Handschalters	19
7.6.1 2-Tasten-Handschalter	19
7.7 Bedienung des Handschalters	19
7.7.1 Übersichtsbild des 2-Tasten-Handschalters	19
7.7.2 Position manuell anfahren	19
7.8 Bedienung der externen Steuerung	20
7.9 Inbetriebnahme der Hubsäule	20
7.9.1 Inbetriebnahme der Hubsäule mit integrierter Steuerung (Start-Stop)	20
7.9.2 Inbetriebnahme der Hubsäule mit externer Steuerung	21
7.10 Hubeinstellung	22
7.10.1 Hubeinstellung bei RKPowerlift Zahnstange	22
7.10.2 Hubeinstellung bei RKPowerlift Spindel	23
7.11 Wartung der Hubsäule	24
7.11.1 Wartung der Handschalter	24
7.12 Reinigung	24
7.13 Primärsicherung auswechseln	25
7.14 Entsorgung und Rücknahme	26

1. Einbauerklärung

1.1 Einbauerklärung

Im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anh. II, 1.B für unvollständige Maschinen

Hersteller	In der Gemeinschaft ansässige Person, die bevollmächtigt ist, die relevanten technischen Unterlagen zusammenzustellen.
RK Rose+Krieger GmbH	Michael Amon
Potsdamer Straße 9	RK Rose+Krieger GmbH
D-32423 Minden	Potsdamer Straße 9
	D-32423 Minden

Beschreibung und Identifizierung der unvollständigen Maschine.

<i>Produkt/Erzeugnis:</i>	siehe Typenschildetikett auf der Vorderseite dieser Montageanleitung
<i>Typ:</i>	siehe Typenschildetikett auf der Vorderseite dieser Montageanleitung
<i>Seriennummer:</i>	siehe Typenschildetikett auf der Vorderseite dieser Montageanleitung
<i>Projektnummer:</i>	siehe Typenschildetikett auf der Vorderseite dieser Montageanleitung
<i>Auftrag:</i>	siehe Typenschildetikett auf der Vorderseite dieser Montageanleitung
<i>Funktion:</i>	Elektromotorisches Ein- und Ausfahren des Innenprofils zur Erzeugung einer Linearbewegung.

Die folgenden grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG sind angewandt und erfüllt:

1.1.5.;1.3.2.;1.3.3.;1.3.4.;1.3.7.;1.3.8.4.1.2.3.;4.1.3.;4.3.2

Ferner wird erklärt, dass die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B erstellt wurden.

Es wird ausdrücklich erklärt, dass die unvollständige Maschine allen einschlägigen Bestimmungen der folgenden EG-Richtlinien entspricht:

2004/108/EG:2004-12-15	(Elektromagnetische Verträglichkeit) Richtlinie 2004/108/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 15. Dezember 2004 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit und zur Aufhebung der Richtlinie 89/336/EWG
2011/65/EU	Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 08. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

1. Einbauerklärung

Der Hersteller bzw. der Bevollmächtigte verpflichten sich, einzelstaatlichen Stellen auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine zu übermitteln. Diese Übermittlung erfolgt in Absprache elektronisch oder in Papierform.

Die gewerblichen Schutzrechte bleiben hiervon unberührt.

Wichtiger Hinweis! Die unvollständige Maschine darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn gegebenenfalls festgestellt wurde, dass die Maschine, in die die unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen dieser Richtlinie entspricht.

Minden / 17.07.2014

Technischer Leiter

Ort / Datum

Unterschrift

Angaben zum Unterzeichner

Minden / 17.07.2014

Geschäftsführer

Ort/Datum

UnterschriftAngaben zum Unterzeichner

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

2. Allgemeine Hinweise

2.1 Hinweise zu dieser Montageanleitung

Diese Montageanleitung ist nur für die beschriebenen Hubsäulen gültig und ist für den Hersteller des Endproduktes, in das diese unvollständige Maschine integriert wird, als Dokumentation bestimmt.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass für den Endkunden eine Betriebsanleitung durch den Hersteller des Endproduktes zu erstellen ist, die sämtliche Funktionen und Gefahrenhinweise des Endproduktes enthält.

Dieses gilt ebenfalls für den Einbau in eine Maschine. Hier ist der Maschinenhersteller für die entsprechenden Sicherheitseinrichtungen, Überprüfungen, die Überwachung evtl. auftretender Quetsch- und Scherstellen und die Dokumentation zuständig.

Diese Montageanleitung unterstützt Sie dabei,

- Gefahren zu vermeiden,
- Ausfallzeiten zu verhindern,
- und die Lebensdauer dieses Produktes zu gewährleisten bzw. zu erhöhen.

Gefahrenhinweise, Sicherheitsbestimmungen sowie die Angaben in dieser Montageanleitung sind ohne Ausnahme einzuhalten.

Die Montageanleitung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit dem Produkt arbeitet.

Die Inbetriebnahme ist so lange untersagt, bis die Maschine den Bestimmungen der EG-Richtlinien 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie) entspricht. Vor dem Inverkehrbringen muss diese den CE-Richtlinien, auch dokumentarisch, entsprechen.

Wir weisen den Weiterverwender dieser unvollständigen Maschine/Teilmaschine/Maschinenteile ausdrücklich auf die Pflicht zur Erweiterung und Vervollständigung dieser Dokumentation hin. Insbesondere beim Ein- bzw. Anbau von elektrischen Elementen und/oder Antrieben ist eine CE-Konformitätserklärung durch den Weiterverwender zu erstellen.

Unsere Einbauerklärung verliert automatisch ihre Gültigkeit.

3. Haftung/Gewährleistung

3.1 Haftung

Für Schäden oder Beeinträchtigungen, die aus baulichen Veränderungen durch Dritte oder Veränderungen der Schutzeinrichtungen an dieser Hubsäule entstehen, übernimmt die Firma RK Rose+Krieger GmbH keine Haftung.

Bei Reparaturen und Instandhaltung dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Für nicht von der Firma RK Rose+Krieger GmbH geprüfte und freigegebene Ersatzteile übernimmt die Firma RK Rose+Krieger GmbH keine Haftung.

Die EG-Einbauerklärung wird ansonsten ungültig.

Sicherheitsrelevante Einrichtungen müssen regelmäßig, mindestens einmal pro Jahr, auf ihre Funktion, Beschädigungen und Vollständigkeit geprüft werden.

Technische Änderungen an der Hubsäule und Änderungen dieser Montageanleitung behalten wir uns vor.

Werbung, öffentliche Äußerungen oder ähnliche Bekanntmachungen dürfen nicht als Grundlage zur Eignung und Qualität des Produktes herangezogen werden. Ansprüche an die RK Rose+Krieger GmbH auf Lieferbarkeit von Vorgängerversionen oder Anpassungen an den aktuellen Versionsstand der Hubsäule können nicht geltend gemacht werden.

Bei Fragen geben Sie bitte die Angaben auf dem Typenschild an.

Unsere Anschrift:

RK Rose+Krieger GmbH
 Postfach 1564
 32375 Minden, Germany
 Tel.: +49 (0) 571 9335 0
 Fax: +49 (0) 571 9335 119

3.2 Produktbeobachtung

Die RK Rose+Krieger GmbH bietet Ihnen Produkte auf höchstem technischen Niveau, angepasst an die aktuellen Sicherheitsstandards.

Informieren Sie uns umgehend über wiederholt auftretende Ausfälle oder Störungen.

3.3 Sprache der Montageanleitung

Die Originalfassung der vorliegenden Montageanleitung wurde in der EU-Amtssprache des Herstellers dieser unvollständigen Maschine verfasst.

Übersetzungen in weitere Sprachen sind Übersetzungen der Originalfassung, es gelten hierfür die rechtlichen Vorgaben der Maschinenrichtlinie.

3.4 Urheberrecht

Einzelne Vervielfältigungen, z. B. Kopien und Ausdrucke, dürfen nur zum privaten Gebrauch angefertigt werden. Die Herstellung und Verbreitung von weiteren Reproduktionen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der RK Rose+Krieger GmbH gestattet. Der Benutzer ist für die Einhaltung der Rechtsvorschriften selbst verantwortlich und kann bei Missbrauch haftbar gemacht werden.

Das Urheberrecht dieser Montageanleitung liegt bei der RK Rose+Krieger GmbH.

4. Verwendung/Bedienpersonal

4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Hubsäule ist ausschließlich für Höhenverstellungen von Tischen und anderen Verstellaufgaben vergleichbarer Art zu verwenden.

Die Hubsäule darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen sowie in direktem Kontakt mit Lebensmitteln, pharmazeutischen oder kosmetischen Produkten eingesetzt werden.

Katalogangaben, der Inhalt dieser Montageanleitung und/oder im Auftrag festgeschriebene Bedingungen sind zu berücksichtigen.

Die in dieser Montageanleitung angegebenen Werte sind Maximalwerte und dürfen nicht überschritten werden.

4.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine „nicht bestimmungsgemäße Verwendung“ liegt vor, wenn zuwider der in Kapitel *Bestimmungsgemäße Verwendung* genannten Angaben gehandelt wird.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, unsachgemäßer Behandlung und wenn diese Hubsäule von unausgebildetem Personal verwendet, montiert oder behandelt wird, können Gefahren von dieser Hubsäule für das Personal entstehen.

Das Verfahren von Personen mit dieser Hubsäule, als Beispiel einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung, ist verboten.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung erlischt die Haftung der RK Rose+Krieger GmbH sowie die allgemeine Betriebserlaubnis dieser Hubsäule.

4.2.1 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendungen

- ein mögliches Versagen der Endschalter ist konstruktiv zu verhindern
- seitlich einwirkende Kräfte dürfen nicht zum Umstürzen führen
- bei gezogenem Netzstecker darf keine Gefährdung entstehen
- Überlastung des Gerätes durch Masse oder ED-Überschreitung
- Einsatz im Freien
- Einsatz in Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit > Taupunkt
- Einsatz in Räumen mit explosionsfähiger Atmosphäre nach ATEX-Richtlinie
- Öffnen des Gerätes
- Einsatz auf unzureichend sicherem Untergrund
- Einsatz bei beschädigten Zuleitungen oder Gehäuse

4.3 Wer darf diese Hubsäule verwenden, montieren und bedienen

Personen, die die Montageanleitung ganzheitlich gelesen und verstanden haben, dürfen diese Hubsäule verwenden, montieren und bedienen. Die Zuständigkeiten beim Umgang mit dieser Hubsäule müssen klar festgelegt sein und eingehalten werden.

5. Sicherheit

5.1 Sicherheitshinweise

Die Firma RK Rose+Krieger GmbH hat diese Hubsäule nach dem aktuellen Stand der Technik und den bestehenden Sicherheitsvorschriften gebaut. Trotzdem können von dieser Hubsäule Gefahren für Personen und Sachwerte ausgehen, wenn diese unsachgemäß bzw. nicht dem bestimmungsgemäßen Verwendungszweck entsprechend eingesetzt wird oder wenn die Sicherheitshinweise nicht beachtet werden.

Sachkundige Bedienung gewährleistet eine hohe Leistung und Verfügbarkeit dieser Hubsäule. Fehler oder Bedingungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen.

Jede Person, die mit der Montage, mit der Verwendung, mit der Bedienung dieser Hubsäule zu tun hat, muss die Montageanleitung gelesen und verstanden haben.

Hierzu gehört, dass Sie

- die Sicherheitshinweise im Text verstehen und
- die Anordnung und Funktion der verschiedenen Bedienungs- und Verwendungsmöglichkeiten kennenlernen.

Die Verwendung, Montage und Bedienung dieser Hubsäule darf nur durch hierzu vorgesehenes Personal vorgenommen werden. Alle Arbeiten an und mit der Hubsäule dürfen nur gemäß der vorliegenden Anleitung durchgeführt werden. Deshalb muss diese Anleitung unbedingt in der Nähe der Hubsäule griffbereit und geschützt aufbewahrt werden.

Die allgemeinen, nationalen oder betrieblichen Sicherheitsvorschriften sind zu beachten. Die Zuständigkeiten bei der Verwendung, Montage und Bedienung dieser Hubsäule müssen unmissverständlich geregelt und eingehalten werden, damit unter dem Aspekt der Sicherheit keine unklaren Kompetenzen auftreten. Vor jeder Inbetriebnahme hat sich der Anwender davon zu überzeugen, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Gefahrenbereich der Hubsäule befinden. Der Anwender darf die Hubsäule nur in einwandfreiem Zustand betreiben. Jede Veränderung ist sofort dem nächsten Verantwortlichen zu melden.

5.2 Besondere Sicherheitshinweise

- Alle Arbeiten mit der Hubsäule dürfen nur gemäß der vorliegenden Anleitung durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nur von autorisiertem Fachpersonal geöffnet werden. Bei einem Defekt der Hubsäule empfehlen wir, sich an den Hersteller zu wenden bzw. diese Hubsäule zur Reparatur einzuschicken.
- Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen der Hubsäule sind aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.
- Die durch RK Rose+Krieger GmbH festgelegten Druck- und Zugkräfte und Momentenbelastung dieser Hubsäulen dürfen nicht überschritten werden.
- Das Typenschild muss lesbar bleiben. Die Daten müssen jederzeit und ohne Aufwand abrufbar sein.
- Der Sicherheit dienende Gefahrensymbole kennzeichnen Gefahrenbereiche an dem Produkt.

Sicherheitsrelevante Einrichtungen müssen regelmäßig, mindestens einmal pro Jahr, auf ihre Funktion, Beschädigungen und Vollständigkeit geprüft werden.

5. Sicherheit

5.3 Sicherheitszeichen

Diese Warn- und Gebotszeichen sind Sicherheitszeichen, die vor Risiko oder Gefahr warnen. Angaben in dieser Montageanleitung auf besondere Gefahren oder Situationen an der Hubsäule sind einzuhalten, ein Nichtbeachten erhöht das Unfallrisiko.



Das „Allgemeine Gebotszeichen“ gibt an, sich aufmerksam zu verhalten. Gekennzeichnete Angaben in dieser Montageanleitung gelten Ihrer besonderen Aufmerksamkeit. Sie erhalten wichtige Hinweise zu Funktionen, Einstellungen und Vorgehensweisen. Das Nichtbeachten kann zu Personenschäden, Störungen an dieser Hubsäule oder der Umgebung führen.



Das Warnzeichen „Warnung vor Handverletzungen“ warnt, dass Hände eingeklemmt, eingezogen oder andersartig verletzt werden können.

5.3.1 Symbole des Typenschilds



Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen dürfen an der Steuerung nicht durchgeführt werden.



Nicht im Hausmüll entsorgen.



Achtung, Montageanleitung beachten.



Nur in geschlossenen Räumen verwenden.

6. Produktinformationen

6.1 Funktionsweise

Die Hubsäule **RKPowerliftteleskopierend**, **Zahnstange** oder **Spindel** dient zur Höhenverstellung von Tischen oder anderen Verstellaufgaben vergleichbarer Art. Der Antrieb erfolgt durch einen Niederspannungsmotor.

6.1.1 Varianten

Die Hubsäule ist in zwei Varianten erhältlich.
Die Varianten unterscheiden sich in der Art der Steuerung:

Interne Steuerung (Start-Stop)

Die Steuerung ist in der Hubsäule verbaut. Die Hubsäule wird mit einem Handschalter, der direkt an der Säule angeschlossen wird, verfahren.

Externe Steuerung

Die Hubsäule wird mit einer externen Steuerung verbunden. Die Steuerung befindet sich nicht in der Hubsäule, sondern in der externen Steuerung. Der Handschalter zum Verfahren der Hubsäule wird an die externe Steuerung angeschlossen. Es können maximal zwei Hubsäulen an eine Steuerung angeschlossen werden.

Prüfen Sie nach Erhalt dieser Hubsäule das Gerät auf eventuelle Beschädigungen und fehlende Bauteile.

Werden Mängel festgestellt, sind diese der RK Rose+Krieger GmbH umgehend mitzuteilen.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

6. Produktinformationen

6.2 Technische Daten

Typ/Modell	RKPowerliftteleskopierend	
Grundfläche wave (LxB)	212x172 mm	
Höhe	560 mm	
Hub	650 mm	
Gewicht	16 kg	
Versorgungsspannung (primär)	24 V-230 V ~ 50/60 Hz	
Steuerplatine	Start-Stop (nicht bei Extern)	
Schutzart	Bei ganzflächiger und bohrungsfreier Abdeckung der Stand- und Auflageflächen wird die Schutzart IP 30 erreicht. Der Einbau der RK SyncFlex-Adapterplatten erzielt die Schutzart IP 20.	
elektrischer Anschluss extern	DIN-Stecker, 8-polig	
Hubgeschwindigkeit	15 mm/s	30 mm/s
Leistung Einbautrafo (nur bei Start-Stop)	120 VA	
Einschaltdauer	15 % bei 10 Minuten (1,5 Minuten Betrieb/8,5 Minuten Pause)	
Dauerschalldruckpegel	unter 60 dB (A)	
max. Stromaufnahme (primär) Start-Stop	0,8 A (230 V~)	
max. Stromaufnahme extern	3,5 A bei U=24VDC	
max. Leistungsaufnahme	180 W	
Primärabsicherung	1,0 A/T (230 V~)	
Umgebungstemperatur	+5 °C bis +40 °C	
max. Druck/Zugkraft	1600 N/800 N	800 N/800 N
Momentbelastung (dynamisch)	Mmax. = 125 Nm	
Abstützmoment (statisch)	Mmax. = 250 Nm	

6. Produktinformationen

Typ/Modell	RKPowerlift Zahnstange	
Grundfläche <i>classic/wave/technic</i> (LxB)	200x160 mm/208x168 mm/200x170 mm	
Höhe	490 mm	610 mm
Hub	350 mm	490 mm
Gewicht	18 kg	22 kg
Versorgungsspannung (primär)	24VDC 115 V ~ 50/60 Hz 230 V ~ 50/60 Hz (siehe Typenschildetikett)	
Steuerplatine	Start-Stop (nicht bei extern)	
Schutzart	Bei ganzflächiger und bohrungsfreier Abdeckung der Stand- und Auflageflächen wird die Schutzart IP 30 erreicht. Der Einbau der RK SyncFlex-Adapterplatten erzielt die Schutzart IP 20.	
elektrischer Anschluss extern	DIN-Stecker, 8-polig	
Hubgeschwindigkeit	max. 28-50 mm/s (siehe Typenschildetikett)	
Leistung Einbautrafo (nur bei Start-Stop)	75 VA	
Einschaltdauer	15 % bei 10 Minuten (1,5 Minuten Betrieb/8,5 Minuten Pause)	
Dauerschalldruckpegel	unter 60 dB (A)	
max. Stromaufnahme (primär)	0,8 A (230 V~) 1,6 A (115 V~)	
max. Stromaufnahme extern	5,0 A bei U=24VDC	
max. Leistungsaufnahme	120 W	
Primärabsicherung (nicht bei extern)	1,6 A/T (230 V~) 3,25 A/T (115 V~)	
Umgebungstemperatur	+5 °C bis +40 °C	
max. Druck/Zugkraft	2000 N /0N (siehe Typenschildetikett)	
Momentbelastung (dynamisch)	Mmax. = 125 Nm	
Abstützmoment (statisch)	Mmax. = 250 Nm	

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

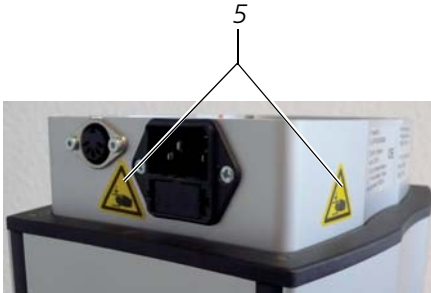
6. Produktinformationen

Typ/Modell	RKPowerlift Spindel
Grundfläche <i>classic/wave/technic</i> (LxB)	200x160 mm/208x168 mm/200x170 mm (L x B)
Höhe	648 mm
Hub	500 mm
Gewicht	19 kg
Versorgungsspannung (primär)	24 V-230 V ~ 50/60 Hz
Steuerplatine	Start-Stop (nicht bei Extern)
Schutzart	Bei ganzflächiger und bohrungsfreier Abdeckung der Stand- und Auflageflächen wird die Schutzart IP 30 erreicht. Der Einbau der RK SyncFlex-Adapterplatten erzielt die Schutzart IP 20.
elektrischer Anschluss extern	DIN-Stecker, 8-polig
Hubgeschwindigkeit	max. 10-25 mm/s (siehe Typenschildetikett)
Leistung Einbautrafo (nur bei Start-Stop)	75 VA
Einschaltdauer	15 % bei 10 Minuten (1,5 Minuten Betrieb/8,5 Minuten Pause)
Dauerschalldruckpegel	unter 60 dB (A)
max. Stromaufnahme (primär)	1,0 A (230 V~) 2,0 A (115 V~)
max. Stromaufnahme extern	3,5 A bei U=24VDC
max. Leistungsaufnahme	120 W
Primärabsicherung (nicht bei extern)	1,6 A/T (230 V~) 3,25 A/T (115 V~)
Umgebungstemperatur	+5 °C bis +40 °C
max. Druck/Zugkraft	1000-3000 N (siehe Typenschildetikett)
Momentbelastung (statisch)	Mmax. = 125 Nm

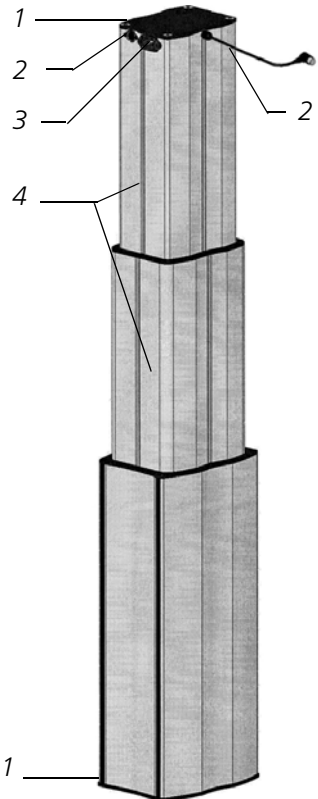
6. Produktinformationen

6.3 Übersichtsbild der Hubsäule

- 1 Schraubkanäle M8 für RKPowerlift Telescope und M10 für RKPowerlift Zahnstange/Spindel zum Befestigen der Hubsäule
- 2 Anschluss für Handschalter (nur bei Start-Stop) *oder* Anschlusskabel für externe Steuerung (nur bei Ausführung Extern)
- 3 Netzanschluss 230 V
- 4 ausfahrende Innenprofile
- 5 Warnaufkleber



Beispielansicht der Warnhinweise



am Beispiel RKPowerliftteleskopierend

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Lebensphasen

7.1 Lieferumfang der Hubsäule

Die Hubsäule **RKPowerliftteleskopierend**, **Zahnstange** oder **Spindel** wird betriebsfertig als Einzelkomponente geliefert.

Die Handschalter bzw. ggf. Steuerungen sind nicht Bestandteil des Lieferumfanges.

7.2 Transport und Lagerung

Das Produkt ist von geeignetem Personal auf sichtbare und funktionelle Beschädigung zu prüfen. Schäden durch Transport und Lagerung sind unverzüglich dem Verantwortlichen und der RK Rose+Krieger GmbH zu melden.

Die Inbetriebnahme beschädigter Hubsäulen ist untersagt.

Für die Lagerung der Hubsäulen vorgeschriebene Umgebungsbedingungen:

- keine ölhaltige Luft
- Kontakt mit lösungsmittelbasierenden Lacken muss vermieden werden
- niedrigste/höchste Umgebungstemperatur: -20 °C/+60 °C
- relative Luftfeuchte: von 30 % bis 75 %
- Luftdruck: von 700 hPa bis 1060 hPa
- Taupunktunterschreitung ist unzulässig

Abweichende Umgebungseinflüsse müssen durch die RK Rose+Krieger GmbH freigegeben werden.

7. Lebensphasen

7.3 Wichtige Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme



Beachten und befolgen Sie unbedingt die folgenden Hinweise. Andernfalls können Personen verletzt oder die Hubsäule bzw. andere Bauteile beschädigt werden.

- Diese Hubsäule darf nicht mit zusätzlichen Bohrungen versehen werden.
- Diese Hubsäule darf nicht für den Außenbetrieb verwendet werden.
- Die Hubsäule muss vor dem Eindringen von Nässe geschützt werden.
- Vor jeder Inbetriebnahme der Hubsäule muss die Ober- und Unterseite gegen Eingriff geschützt werden.
- Bei der Befestigung muss berücksichtigt werden, dass die Stand- und Auflageflächen vollständig auf einer mindestens 5 mm dicken Metallfläche aufliegen.
- Nach der Aufstellung und Inbetriebnahme muss der Netzstecker unbedingt frei zugänglich sein.
- Die Hubsäule darf nicht geöffnet werden. Beachten Sie die an der Hubsäule angebrachten Sicherheitshinweise.
- Der Anwender muss sicherstellen, dass bei gestecktem Netzstecker keine Gefährdung entsteht.
- Die Hubsäule darf bei Benutzung nicht durch Seitenkräfte zu Fall gebracht werden können.
- Bei der Konstruktion von Tischen etc. ist auf die Vermeidung von Quetsch- und Scherstellen zu achten. Diese sind entsprechend abzusichern.
- Ein mögliches Versagen von Endschaltern ist konstruktiv zu berücksichtigen. Entsprechende Endanschlüsse sind bei Bedarf anzubringen. Insbesondere ist bei Überkopfmontagen bzw. Zugbelastungen eine externe Ausfallsicherung vorzusehen.
- Ein Selbstanlaufen der Säule durch einen Defekt ist durch Ziehen des Netzsteckers unmittelbar zu stoppen.
- Bei beschädigtem Netzkabel und/oder Zuleitung ist die Hubsäule sofort außer Betrieb zu nehmen.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Lebensphasen

7.4 Montage

Zum Einbau der Hubsäule stehen folgende Befestigungsmöglichkeiten zur Verfügung:

- **RKPowerliftteleskopierend**
Jeweils vier Befestigungsbohrungen M8 in der Boden- und Deckelplatte. Die empfohlene Einschraubtiefe beträgt maximal 6 mm, das empfohlene Anzugsmoment 15 Nm.
- **RKPowerlift Zahnstange**
Jeweils vier Schraubkanäle M10 im Innen- und Außenprofil. Die empfohlene Einschraubtiefe beträgt mindestens 25 mm, das empfohlene Anzugsmoment 25 Nm.
- **RKPowerlift Spindel**
Vier Befestigungsbohrungen M10 in der Bodenplatte und vier Schraubkanäle M10 im Innenprofil. Die empfohlene Einschraubtiefe beträgt maximal 9 mm in der Bodenplatte und mindestens 25 mm im Innenprofil, das empfohlene Anzugsmoment 25 Nm.

Zur sicheren Standfestigkeit ist ein ausreichend dimensionierter Unterbau zur Aufnahme der angegebenen maximalen Druck- und Zugkräfte bzw. Momentenbelastungen unbedingt vorzusehen (siehe Kapitel 6.2).

7.5 Handschalter anschließen

Folgenden Handschalter können Sie an die Hubsäule anschließen:

- 2-Tasten-Handschalter (Start-Stop) zum Verfahren von Hubsäulen. Der Handschalter wird direkt mit der Hubsäule verbunden. Die Steuerung ist in der Hubsäule verbaut.

Folgende externe Steuerungen können Sie an die Hubsäule anschließen:

- **RKMultiControl** mono
- **RKMultiControl** duo

Die Hubsäule wird mit der externen Steuerung verbunden.

Die Steuerung befindet sich nicht in der Hubsäule, sondern in einer externen Steuerung.

7.6 Funktionsbeschreibung des Handschalters

7.6.1 2-Tasten-Handschalter

Mit dem Handschalter können Sie Hubsäulen verfahren.



Beachten Sie die Hinweise, um eine Beschädigung am Handschalter zu vermeiden.

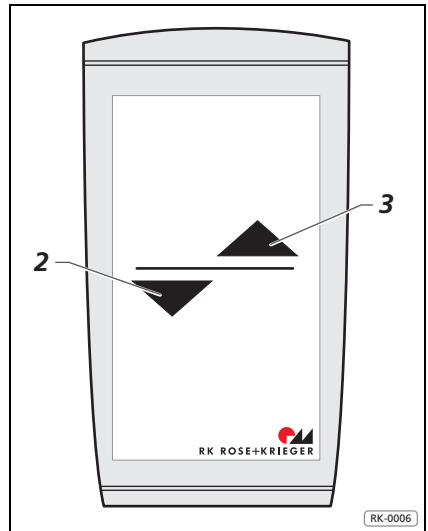
- Der Handschalter ist ausschließlich für den Gebrauch in geschlossenen Räumen zugelassen.
- Der Handschalter ist vor Eindringen von Flüssigkeiten zu schützen.

7.7 Bedienung des Handschalters

Die Hubsäule wird über das Tastenfeld des Handschalters gesteuert. Diese fährt in die ausgewählte Fahrtrichtung, bis die Endlage erreicht ist oder die Taste losgelassen wird.

7.7.1 Übersichtsbild des 2-Tasten-Handschalters

- 2 Hubsäule AB
Die Hubsäule verfährt bei gedrückter Taste.
- 3 Hubsäule AUF
Die Hubsäule verfährt bei gedrückter Taste.



7.7.2 Position manuell anfahren

- Drücken Sie die **AB**- oder **AUF**-Taste und halten Sie die entsprechende Taste gedrückt, bis die Hubsäule in die gewünschte Position gefahren ist.

Im Display wird die Position der Hubsäule angezeigt.



Stellen Sie sicher, dass sich beim Verfahren der Hubsäule keine Personen in der Nähe der Antriebe befinden.

Benutzen Sie daher den Handschalter nur dann, wenn Sie Sichtkontakt zu den Hubsäulen haben – Unfallgefahr!

7. Lebensphasen

7.8 Bedienung der externen Steuerung

An die Hubsäule kann entweder eine **RKMultiControl** mono- oder eine **RKMultiControl** duo-Steuerung angeschlossen werden. Der Handschalter wird nicht mit der Hubsäule, sondern mit der Steuerung verbunden.

Die Bedienung der Steuerung und des Handschalters lesen Sie bitte in der entsprechenden Montageanleitung **RKMultiControl** mono oder **RKMultiControl** duo nach.



Verwenden Sie ausschließlich die in dieser Anleitung aufgeführten Steuerungen. Andernfalls können die Hubsäule bzw. die Steuerungen beschädigt werden.

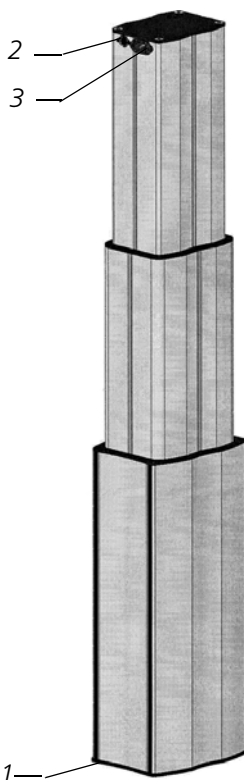
7.9 Inbetriebnahme der Hubsäule

Die Inbetriebnahme darf nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden. Die Sicherheitsvorschriften und Anweisungen in dieser Montageanleitung müssen beachtet und befolgt werden.

Vor der Inbetriebnahme muss die Hubsäule auf Beschädigungen überprüft werden und die Hinweise zum Betrieb der Hubsäule beachtet werden (siehe Kapitel 7.3). Können keine Beschädigungen festgestellt werden, kann die Hubsäule in Betrieb genommen werden.

7.9.1 Inbetriebnahme der Hubsäule mit integrierter Steuerung (Start-Stop)

- Testen Sie den sicheren Stand der Hubsäule **1**.
- Stecken Sie den Handschalter in den Anschluss **2**.
- Stecken Sie das Netzkabel in den Netzanschluss **3**.
- Stecken Sie den Netzstecker des Netzkabels in eine Netzsteckdose.
- Testen Sie durch vorsichtiges Drücken der entsprechenden Taste am Handschalter die Funktion der Auf- und Abbewegung der Hubsäule.
- Beachten Sie beim Auf- und Abfahren der Hubsäule, dass diese die Endschalter betätigt und dabei in der oberen und unteren Endlage die Hubbewegung abschaltet.

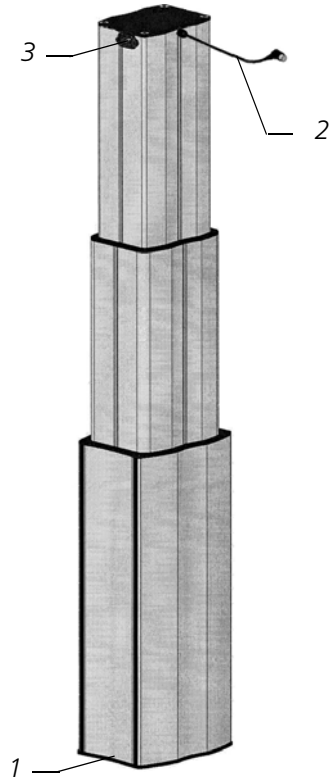


am Beispiel **RKPowerlift**teleskopierend

7. Lebensphasen

7.9.2 Inbetriebnahme der Hubsäule mit externer Steuerung

- Testen Sie den sicheren Stand der Hubsäule **1**.
- Schließen Sie das Anschlusskabel **2** für die externe Steuerung entweder an eine **RKMultiControl** mono- oder an eine **RKMultiControl** duo-Steuerung an (siehe Bedienungsanleitung zur Steuerung).
- Schließen Sie gegebenenfalls eine zweite Hubsäule an die Steuerung an.
- Schließen Sie den Handschalter an die Steuerung an (siehe Bedienungsanleitung zur Steuerung).
- Stecken Sie das Netzkabel in den Netzanschluss **3**.
- Stellen Sie die Reihenfolge der Hubsäulen ein (siehe Bedienungsanleitung zur Steuerung).
- Führen Sie eine Initialisierungsfahrt durch (siehe Bedienungsanleitung zur Steuerung).
- Beachten Sie beim Auf- und Abfahren der Hubsäule, dass diese die Endschalter betätigt und dabei in der oberen und unteren Endlage die Hubbewegung abschaltet.



am Beispiel **RKPowerlift**teleskopierend

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Lebensphasen

7.10 Hubeinstellung

7.10.1 Hubeinstellung bei **RKPowerlift Zahnstange**



Die in der nachfolgenden Zeichnung angegebenen Maße sind unbedingt zu beachten.

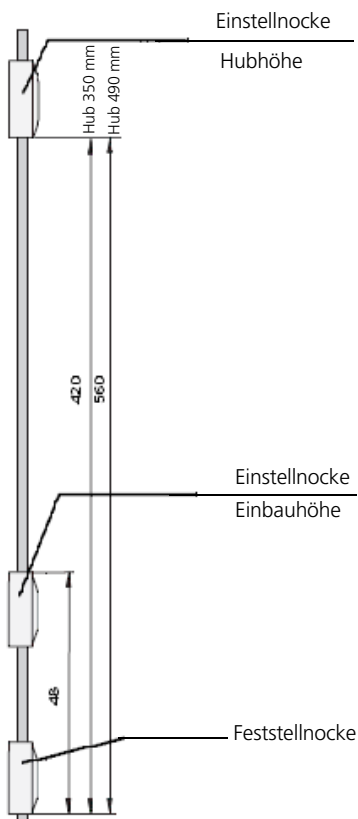
Das Maß 48 mm (Hub 350 bzw. Hub 490) darf nicht unterschritten werden! Das Maß 420 mm bzw. 560 mm darf nicht überschritten werden!

Beides hätte schwerwiegende mechanische Schäden am **RKPowerlift** zur Folge und führt zum Erlöschen jeglicher Gewährleistungsansprüche!

Beim **RKPowerlift** kann durch eine Verstellung der Endschaltnocken die Einbauhöhe bzw. der Hub verändert werden.

Dazu sind folgende Arbeitsschritte durchzuführen:

- Zur Verstellung der Einbauhöhe den **RKPowerlift** um etwa 5 mm größer als die neu einzustellende Einbauhöhe ausfahren. Zur Verstellung des Hubs den **RKPowerlift** in der unteren Endlage (Einbauhöhe) positionieren.
- **RKPowerlift** so hinlegen, dass die untere Öffnung gut zugänglich ist.
- Feststellnocke mit einem Inbusschlüssel lösen und zusammen mit der Gewindestange vorsichtig und ohne Gewaltanwendung aus der Nut herausziehen.
- Einstellnocken lösen, Hubhöhe und/oder die Einbauhöhe einstellen.
Werkseitig sind die kleinste Einbauhöhe und der maximale Hub (350 mm und 490 mm) voreingestellt. Bitte unbedingt den Warnhinweis beachten!
- Einstellnocken in die Nut des Außenprofils einführen und vorsichtig und ohne Gewaltanwendung hineinschieben, bis die Feststellnocke bündig mit dem Profil abschließt.
- **RKPowerlift** aufrechtstellen und vorsichtig die neuen Endlagen anfahren.



7. Lebensphasen

7.10.2 Hubeinstellung bei **RKPowerlift Spindel**



Die in der nachfolgenden Zeichnung angegebenen Maße sind unbedingt zu beachten.

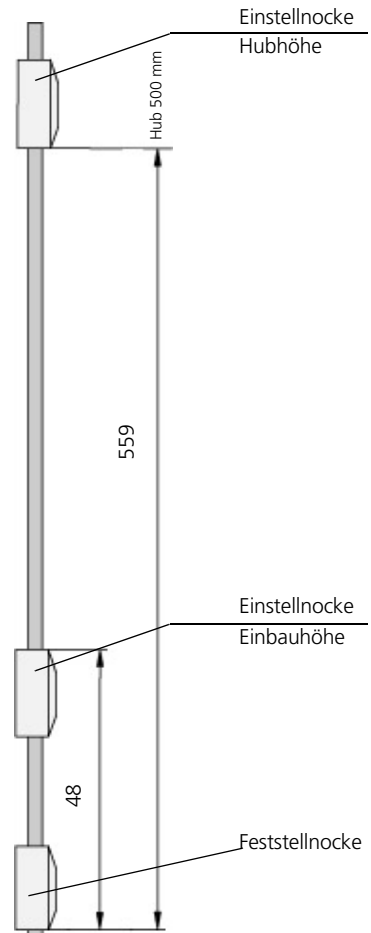
Das Maß 48 mm darf nicht unterschritten werden! Das Maß 559 mm darf nicht überschritten werden!

Beides hätte schwerwiegende mechanische Schäden am **RKPowerlift** zur Folge und führt zum Erlöschen jeglicher Gewährleistungsansprüche!

Beim **RKPowerlift** kann durch eine Verstellung der Endschaltnocken die Einbauhöhe bzw. der Hub verändert werden.

Dazu sind folgende Arbeitsschritte durchzuführen:

- Zur Verstellung der Einbauhöhe den **RKPowerlift** um etwa 5 mm größer als die neu einzustellende Einbauhöhe ausfahren. Zur Verstellung des Hubs den **RKPowerlift** in der unteren Endlage (Einbauhöhe) positionieren.
- **RKPowerlift** so hinlegen, dass die untere Öffnung gut zugänglich ist.
- Feststellnocke mit einem Inbusschlüssel lösen und zusammen mit der Gewindestange vorsichtig und ohne Gewaltanwendung aus der Nut herausziehen.
- Einstellnocken lösen, Hubhöhe und/oder die Einbauhöhe einstellen.
Werkseitig sind die kleinste Einbauhöhe und der maximale Hub voreingestellt.
Bitte unbedingt den Warnhinweis beachten!
- Einstellnocken in die Nut des Außenprofils einführen und vorsichtig und ohne Gewaltanwendung hineinschieben, bis die Feststellnocke bündig mit dem Profil abschließt.
- **RKPowerlift** aufrechtstellen und vorsichtig die neuen Endlagen anfahren.



Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Lebensphasen

7.11 Wartung der Hubsäule

Die Hubsäule ist grundsätzlich wartungsfrei; jedoch nicht verschleißfrei. D. h., bei übermäßigem Verschleiß oder bei Nichtaustausch von verschlissenen Produktteilen ist die Sicherheit des Produktes ggf. nicht mehr gewährleistet.

Alle Arbeiten mit der Hubsäule dürfen nur gemäß der vorliegenden Anleitung durchgeführt werden. Das Gerät darf nur von autorisiertem Fachpersonal geöffnet werden. Bei einem Defekt der Säule empfehlen wir, sich an den Hersteller zu wenden bzw. die Säule zur Reparatur einzuschicken.

- Bei Arbeiten an der Elektrik oder an den elektrischen Elementen müssen diese vorher stromlos geschaltet werden, um Verletzungsgefahren zu verhindern.
- Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen der Hubsäule sind aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.
- Sicherheitsrelevante Einrichtungen müssen regelmäßig, mindestens einmal pro Jahr, auf ihre Vollständigkeit und Funktion geprüft werden.

7.11.1 Wartung der Handschalter

Die Handschalter sind wartungsfrei. Alle Arbeiten an den Handschaltern dürfen nur gemäß der vorliegenden Anleitung durchgeführt werden. Die in der Montageanleitung beschriebenen Handlungen sind zu beachten. Bei einem Defekt des Gerätes empfehlen wir, sich an den Hersteller zu wenden bzw. das Gerät zur Reparatur einzuschicken.



Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen an den Handschaltern sind aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

7.12 Reinigung

Sie können die Handschalter und Profilaußenflächen der Hubsäule mit einem fusselfreien, sauberen Tuch reinigen.



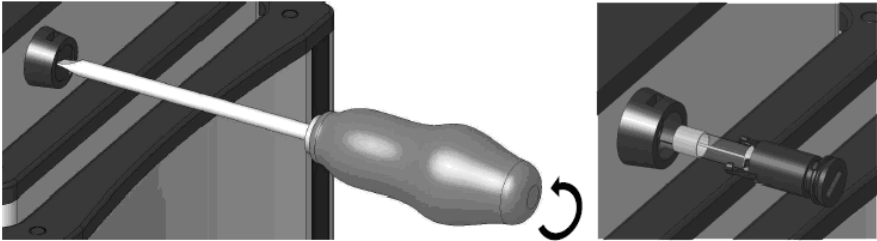
Lösemittelhaltige Reiniger greifen das Material an und können es beschädigen.

7. Lebensphasen

7.13 Primärsicherung auswechseln

Die Primärsicherung befindet sich im Innenprofil und ist von außen zugänglich.

- Trennen Sie die Hubsäule vom Stromnetz.
- Öffnen Sie den Sicherungshalter auf der Geräteseite mit einem passenden Schraubendreher.
- Ersetzen Sie die defekte Sicherung durch eine neue Sicherung des gleichen Typs (siehe Kapitel 6.2).
- Verschließen Sie den Sicherungshalter nach dem Sicherungswechsel wieder vollständig.



Das Benutzen von ungeeigneten Sicherungen oder das Reparieren von Sicherungen kann einen Brand verursachen, zu Verletzungen und zu Unfällen führen und die Hubsäule beschädigen.

- Trennen Sie die Hubsäule immer vom Stromnetz, bevor Sie eine Sicherung wechseln.
- Reparieren Sie niemals Sicherungen.
- Ersetzen Sie Sicherungen immer durch eine neue Sicherung gleicher Stärke und gleicher Baugröße.
- Ersetzen Sie niemals eine Sicherung durch einen Metallstreifen, eine Büroklammer oder Ähnliches – auch nicht kurzzeitig!



Betreiben Sie die Hubsäule nicht weiter, wenn sich der Fehler durch den Austausch der Primärsicherung nicht beheben lässt. Wenden Sie sich an Rose+Krieger!

7. Lebensphasen

7.14 Entsorgung und Rücknahme

Die Hubsäule muss entweder nach den gültigen Richtlinien und Vorschriften entsorgt oder an den Hersteller zurückgeführt werden.

Die Hubsäule enthält Elektronikbauteile, Kabel, Metalle, Kunststoffe usw. und ist gemäß den geltenden Umweltvorschriften des jeweiligen Landes zu entsorgen. Die Entsorgung des Produkts unterliegt in Deutschland dem Elektro-G (RoHS) und im europäischen Raum der EU-Richtlinie 2002/95/EG oder den jeweiligen nationalen Gesetzgebungen.

Contents

1. Installation declaration	
1.1 Installation declaration.....	29
2. Notes	
2.1 Notes to these installation instructions	31
3. Liability/Warranty	
3.1 Liability	32
3.2 Product monitoring	32
3.3 Installation instructions language	32
3.4 Copyright.....	32
4. Rule/Operators	
4.1 Proper use.....	33
4.2 Improper use	33
4.2.1 Reasonably predictable improper use.....	33
4.3 Who can use, install and operate this lifting column	33
5. Safety	
5.1 Safety instructions.....	34
5.2 Special safety instructions	34
5.3 Safety signs	35
6. Product information	
6.1 How it works	36
6.1.1 Versions	36
6.2 Technical specification	37
6.3 Overview of the lifting column	40

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

Contents

7. Working life

- 7.1 Lifting column deliverables..... 41
- 7.2 Transport and storage 41
- 7.3 Important notes on installation and commissioning..... 42
- 7.4 Installation 43
- 7.5 Connecting the hand switch 43
- 7.6 How the hand switch works..... 44
 - 7.6.1 2-key hand switch..... 44
- 7.7 Using the hand switch 44
 - 7.7.1 Overview of the 2-key hand switch..... 44
 - 7.7.2 Drive up to position manually..... 44
- 7.8 Using the external control unit..... 45
- 7.9 Commissioning the lifting column..... 45
 - 7.9.1 Commissioning a lifting column with integrated controller (Start-Stop).. 45
 - 7.9.2 Commissioning a lifting column with an external controller..... 46
- 7.10 Lift setting 47
 - 7.10.1 Lift setting for RKPowerlift rack..... 47
 - 7.10.2 Lift setting for RKPowerlift spindle..... 48
- 7.11 Lifting column servicing 49
 - 7.11.1 Servicing hand switches 49
- 7.12 Cleaning 49
- 7.13 Exchanging the primary fuse 50
- 7.14 Disposal and returns 51

1. Installation declaration

1.1 Installation declaration

As set out in Machine Directive 2006/42/EC, Appx. II, 1.B for incomplete machines

Manufacturer	The person in the community that is authorised to compile the relevant technical documents.
RK Rose+Krieger GmbH	Michael Amon
Potsdamer Straße 9	RK Rose+Krieger GmbH
D-32423 Minden	Potsdamer Straße 9
	D-32423 Minden

Description and identification of the partly completed machine.

<i>Product / manufacture:</i>	see maker's plate on the front page of these installation instructions
<i>Type:</i>	see maker's plate on the front page of these installation instructions
<i>Serial number:</i>	see maker's plate on the front page of these installation instructions
<i>Project number:</i>	see maker's plate on the front page of these installation instructions
<i>Order:</i>	see maker's plate on the front page of these installation instructions
<i>Function:</i>	Electro-motorised extracting and retracting of the inner profile for suitability of a linear movement

The following basic requirements of Machine Directive 2006/42/EC are applied and met:

1.1.5.; 1.3.2.; 1.3.3.; 1.3.4.; 1.3.7.; 1.3.8.; 4.1.2.3.; 4.1.3.; 4.3.2.

Moreover, we declare that the special technical documents have been created according to Annex VII Part B.

The manufacturer declares explicitly that the incomplete machine meets all the relevant provisions of the following EC directives:

2004/108/CE:2004-12-15	(Electromagnetic Compatibility) Directive 2004/108/EC by the European Parliament and Council of 15th December 2004 for alignment of the statutory regulations of Member States governing electromagnetic compatibility and repealing Directive 89/336/EEC.
2011/65/EC	Directive of the European Parliament and of the Council of 8th June 2011 on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

1. Installation declaration

The manufacturer or the person authorised are obliged to hand over the special documents for the partially completed machine to the national authorities on reasoned request. This transfer is carried out in agreement, in electronic or paper format.

The commercial protective rights remain unaffected by this.

Important note! The partially completed machine must only be put into operation once, if required, it has been determined that the machine in which the partially completed machine is to be installed complies with the regulations of this guideline.

Minden / 17.07.2014		Technical Manager
Place / Date	Signature	Signatory information

Minden / 17.07.2014		Managing Director
Place / Date	Signature	Signatory information

2. Notes

2.1 Notes to these installation instructions

These installation instructions are only applicable to the lifting columns described and are intended as documentation for the manufacturer of the end product in which this incomplete machine is incorporated.

We wish to point out explicitly that the manufacturer of the end product must produce an operating guide for the end user which includes all the functions and notes on the dangers of the end product.

This applies equally to integration in a machine. In this case, the manufacturer of the machine is responsible for the relevant safety devices, checks, monitoring potential crushing and shearing points and the documentation.

These installation instructions will help you,

- to avoid hazards,
- to prevent down time,
- and to guarantee and increase the working life of this product.

Notes on hazards, safety regulations and the information in these installation instructions are to be obeyed to the letter.

These installation instructions are to be read and applied by everyone who works with the product.

Commissioning is forbidden until the machine complies with the provisions of EC Directive 2006/42/EC (Machines Directive). Before bringing into service, this must comply with EC directives, including documentation.

We hereby advise any re-user of this incomplete machine/part-machine/machine parts explicitly of its obligation to expand and complete this documentation. In particular, when building in or attaching electrical components and/or drives, the re-user is to complete a CE compliance declaration.

Our installation declaration becomes invalid automatically.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

3. Liability/Warranty

3.1 Liability

RK Rose+Krieger GmbH does not accept any liability for damage or impairments which occur as a result of changes to the construction of this lifting column by third parties or changes to its protective devices.

Only original spare parts should be used for repairs and maintenance.

RK Rose+Krieger GmbH does not accept liability for spare parts which it has not inspected and approved.

If this is not done, the EC installation declaration becomes invalid.

Safety-related devices must be checked at least once a year for serviceability, damage and completeness.

We reserve the right to make technical changes to the lifting column and changes to these installation instructions.

Advertising, public statements or similar announcements should not be used as a basis for the quality and fitness for purpose of the product. Claims to RK Rose+Krieger GmbH regarding the availability of earlier versions or adaptations to the current version of the lifting column will not be accepted.

If you have any questions, quote the information on the maker's plate.

Our address:

RK Rose+Krieger GmbH
Postfach 1564
32375 Minden, Germany
Tel.: +49 (0) 571 9335 0
Fax: +49 (0) 571 9335 119

3.2 Product monitoring

RK Rose+Krieger GmbH offers you state of the art products compliant with current safety standards.

Please tell us immediately if you experience repeated failures or faults.

3.3 Installation instructions language

The original version of these installation instructions was produced in the official EU language used by the manufacturer of this incomplete machine.

Translations into other languages are translations of the original version and the legal provisions of the Machines Directive apply to these.

3.4 Copyright

Individual reproductions, e.g. copies and printouts, may only be made for private use. Production and distribution of further reproductions is permitted only with explicit approval from RK Rose+Krieger GmbH. The user is personally responsible for complying with statutory regulations and may be liable for misuse.

The copyright to these installation instructions is owned by RK Rose+Krieger GmbH.

4. Rule/Operators

4.1 Proper use

The lifting column should be used exclusively for adjusting table heights and other adjustment tasks of a comparable kind.

The lifting column should not be used in areas where there is a risk of explosion or in direct contact with foodstuffs, pharmaceutical or cosmetic products.

Catalogue information, the contents of these installation instructions and/or conditions laid down in the order are to be taken into account.

The values given in these installation instructions are maximum values and must not be exceeded.

4.2 Improper use

Improper use means that the information quoted in the *Proper use* section is not being observed.

In the event of improper use, incorrect handling or if this lifting column is used, installed or handled by untrained personnel, this lifting column may pose risks for personnel.

Moving personnel with this lifting column is an example of improper use and is prohibited.

If this lifting column is used improperly, then RK Rose+Krieger GmbH ceases to be liable and its general operating licence will be void.

4.2.1 Reasonably predictable improper use

- A potential malfunction of the limit switch is to be prevented by its design.
- Lateral forces must not lead to toppling.
- No risk must arise if the mains plug is pulled out.
- Overloading the appliance by exceeding the weight or ED
- Use in the open air
- Use in an environment with air humidity > dewpoint
- Use in room with an explosive atmosphere as defined in the ATEX directive
- Opening the appliance
- Use on an insufficiently firm base
- Use with damaged feed lines or housing

4.3 Who can use, install and operate this lifting column

Individuals who have read and understood the installation instructions completely can use, install and operate this lifting column. Responsibilities for handling this lifting column must be clearly laid down and obeyed.

5. Safety

5.1 Safety instructions

RK Rose+Krieger GmbH has built this lifting column to the state of the art and existing safety regulations. Nonetheless, this lifting column may pose risks to persons and property if these are used incorrectly or not for the intended purpose or if the safety instructions are not obeyed.

Skilled operation guarantees high performance and availability of this lifting column. Faults or conditions which can influence safety are to be rectified immediately.

Any person having anything to do with the installation, use, operation or maintenance of this lifting column must have read and understood the installation instructions.

This includes

- understanding the safety instructions in the text and
- the configuration of the various operating and usage options and how these work.

Only nominated persons may use, install and operate this lifting column. Work on and with the lifting column may only take place in accordance with these instructions. It is therefore essential that these instructions are ready to hand in the vicinity of the lifting column and kept in a safe place.

General, national and operating safety regulations are to be obeyed. Responsibilities for the use, installation and operation of this lifting column must be regulated unambiguously and obeyed, in order that there cannot be any ill-defined authorities with regard to safety. Before any commissioning, the user must be sure that no persons or objects are in the lifting column's danger area. The user should only operate the lifting column in perfect condition. Any change is to be reported to the nearest line manager immediately.

5.2 Special safety instructions

- Work with the lifting column may only take place in accordance with these instructions.
- The unit may only be opened by authorised technical staff. If there is a fault with the lifting column, we recommend that you contact the manufacturer or send this lifting column for repair.
- Independent conversions of or changes to the lifting column are not permitted on safety grounds.
- The compressive and tensile forces and torque loading of these lifting columns as laid down by RK Rose+Krieger GmbH must not be exceeded.
- The maker's plate must remain legible. It must be possible to call up the data effortlessly at any time.
- The danger symbols marking danger areas on the product provide safety.

Safety-related devices must be checked at least once a year for serviceability, damage and completeness.

5.3 Safety signs

These warning and command signs are safety signs which warn against risk or danger. Information in these installation instructions on particular dangers or situations on the lifting column is to be obeyed, as failure increases the risk of accident.



The "General Command Sign" instructs you to be observant. Marked information in these installation instructions is for your individual attention. It provides you with important information on functions, settings and procedures. Failure to obey may lead to personal injury and faults on this lifting column or damage to the environment.



The warning sign "Danger! Hand injuries" warns that hands may be crushed, drawn in or injured in some other way.

5.3.1 Symbols on the maker's plate



Independent conversions or changes to the controller are forbidden.



Do not dispose of in the household waste.



Attention, observe the assembly instructions.



Use only in closed rooms.

6. Product information

6.1 How it works

The RKPowerlift (*telescopic, rack or spindle*) lifting column is used to adjust the height of tables or other setting tasks of a comparable kind. It is driven by a low voltage motor.

6.1.1 Versions

The lifting column is available in two versions.
The versions differ in the type of controller.

Internal controller (Start-Stop)

The controller is built into the lifting column. The lifting column is driven with a hand switch that is connected directly to the column.

External controller

The lifting column is connected with an external controller. The controller is not in the lifting column, but in the external controller. The hand switch for driving the lifting column is connected to the external controller. A maximum of two lifting columns can be connected to a single controller.

After receiving this lifting column, check the device for possible damage and missing components.

If you find any faults, inform RK Rose+Krieger GmbH of these immediately.

6. Product information

6.2 Technical specification

Type/Model	RKPowerlifttelescopic	
Floor plan wave (LxW)	212 x 172 mm	
Height	560 mm	
Lift	650 mm	
Weight	16 kg	
Supply voltage (primary)	24V-230V AC 50/60 Hz	
Control board	Start-Stop (not with external)	
Type of protection	With entire surface and cover without drilled holes, the stand and application surfaces achieve the protection class IP 30. Installation of the RK SyncFlex adapter plates achieve the protection class IP 20.	
External electrical connection	DIN plug, 8-pin	
Lifting speed	15 mm/s	30 mm/s
Integrated transformer rating (only for Start/Stop)	120 VA	
Duty cycle	15% for 10 minutes (1.5 minutes operation/8.5 minutes pause)	
Permanent noise level	< 60 dB (A)	
max. current drain (primary) Start-Stop	0.8A (230V AC)	
max. current drain (external)	3.5 A at V=24V DC	
max. power consumption	180 W	
Primary protection	1.0A/T (230V AC)	
Ambient temperature	+5 °C to +40 °C	
max. compressive/tensile force	1600 N/800 N	800 N/800 N
Torque loading (dynamic)	Max. 125 Nm	
Bracing moment (static)	Max. 250 Nm	

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

6. Product information

Type/Model	RKPowerlift rack	
Footprint <i>classic/wave/technic</i> (LxW)	200 x160 mm/208 x168 mm/200 x170 mm	
Height	490 mm	610 mm
Lift	350 mm	490 mm
Weight	18 kg	22 kg
Supply voltage (primary)	24V DC 115V AC 50/60 Hz 230V AC 50/60 Hz (see maker's plate)	
Control board	Start-Stop (not with external)	
Type of protection	With entire surface and cover without drilled holes, the stand and application surfaces achieve the protection class IP 30. Installation of the RK SyncFlex adapter plates achieve the protection class IP 20.	
External electrical connection	DIN plug, 8-pin	
Lifting speed	max. 28-50 mm/s (see maker's plate)	
Integrated transformer rating (only for Start/Stop)	75 VA	
Duty cycle	15% for 10 minutes (1.5 minutes operation/8.5 minutes pause)	
Permanent noise level	< 60 dB (A)	
max. current drain (primary)	0.8 A (230V AC) 1.6 A (115V AC)	
max. current drain (external)	5.0 A at V=24V DC	
max. power consumption	120 W	
Primary fuse (not with external)	1.6 A/T (230V AC) 3.25 A/T (115V AC)	
Ambient temperature	+5 °C to +40 °C	
max. compressive/tensile force	2000 N/0N (see maker's plate)	
Torque loading (dynamic)	Max. 125 Nm	
Bracing moment (static)	Max. 250 Nm	

6. Product information

Type/Model	RKPowerlift spindle
Footprint <i>classic/wave/technic</i> (LxW)	200 x 160 mm/208 x 168 mm/200 x 170 mm (L x W)
Height	648 mm
Lift	500 mm
Weight	19 kg
Supply voltage (primary)	24V-230V AC 50/60 Hz
Control board	Start-Stop (not with external)
Type of protection	With entire surface and cover without drilled holes, the stand and application surfaces achieve the protection class IP 30. Installation of the RK SyncFlex adapter plates achieve the protection class IP 20.
External electrical connection	DIN plug, 8-pin
Lifting speed	max. 10-25 mm/s (see maker's plate)
Integrated transformer rating (only for Start/Stop)	75 VA
Duty cycle	15% for 10 minutes (1.5 minutes operation/8.5 minutes pause)
Permanent noise level	< 60 dB (A)
max. current drain (primary)	1.0 A (230V AC) 2.0 (115V AC)
max. current drain (external)	3.5 A at V=24V DC
max. power consumption	120 W
Primary fuse (not with external)	1.6 A/T (230V AC) 3.25 A/T (115V AC)
Ambient temperature	+5 °C to +40 °C
max. compressive/tensile force	1000-3000 N (see maker's plate)
Torque loading (static)	Max. 125 Nm

Deutsch

English

Français

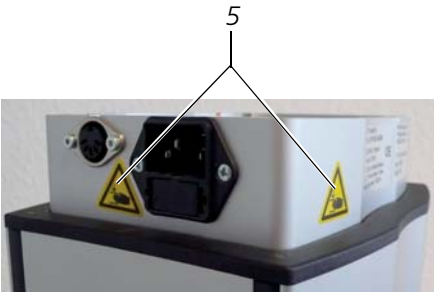
Español

Italiano

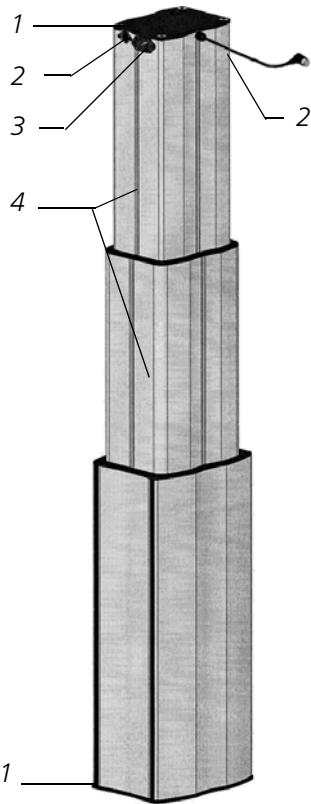
6. Product information

6.3 Overview of the lifting column

- 1 M8 bolt channels for RKPowerlift Telescope and M10 for RKPowerlift rack/spindle to secure the lifting column
- 2 Connection for hand switch (only with Start-Stop) *or* lead for an external controller (only with external design)
- 3 Mains supply 230V AC
- 4 Telescopic inner section
- 5 Warning labels



Example of the warning instructions



in the example, telescopic RKPowerlift

7. Working life

7.1 Lifting column deliverables

The **RKPowerlift** lifting column *telescopic, rack or spindle* will be delivered as an individual component ready for operation.

The hand switch or, where applicable, controllers are not included with the lifting column.

7.2 Transport and storage

The product is to be checked by qualified staff for visual and functional damage. Damage due to transport and storage is to be reported to the line manager and to RK Rose+Krieger GmbH immediately.

It is forbidden to start up damaged lifting columns.

The following environmental conditions are laid down for lifting column storage:

- no oil-contaminated air
- contact with solvent-based paints must be avoided
- lowest/highest ambient temperature: -20 °C/+60°C
- relative humidity: from 30% to 75%
- Air pressure: from 700 hPa to 1060 hPa
- falling below the dewpoint is not allowed

Divergent environmental factors must be approved by RK Rose+Krieger GmbH.

7. Working life

7.3 Important notes on installation and commissioning



It is essential that you note and obey the following instructions. Otherwise, people may be injured or the lifting column or other components may be damaged.

- This lifting column must not have additional borings.
- This lifting column must not be used for outside operation.
- The lifting column must be protected against moisture penetration.
- Before the lifting column is started, you must always protect the top and bottom against entry.
- When fastening bear in mind that the stand surfaces and contact surfaces must completely rest on a metal surface that is at least 5 mm thick.
- After setting up and commissioning, it is essential that the mains plug is freely accessible.
- You must not open the lifting column. Obey the safety information attached to the lifting column.
- The user must ensure that there is no danger when the mains plug is in position.
- It must not be possible for the lifting column to fall over in use due to lateral forces.
- When designing tables, take care to avoid crushing and shear points. These are to be protected appropriately.
- Possible stop switches failures must be taken into practical consideration. The relevant stop positions must be set up as required. Particularly in the case of overhead mounting or if there is tensile load an external extension safeguard must be provided.
- Automatic driving up of the column due to a fault is to be stopped immediately by pulling out the mains plug.
- If a mains lead and/or feed line is damaged, the lifting column is to be taken out of service immediately.

7.4 Installation

The following fixing options are available for installing the lifting column:

- **RKPowerlift telescopic**
Four M8 fixing borings in the base and cover plates respectively. The recommended bolt depth is a maximum of 6 mm and the recommended torque 15 Nm.
- **RKPowerlift rack**
Four M10 bolt channels in the inner and outer sections respectively. The recommended bolt depth is at least 25 mm and the recommended torque 25 Nm.
- **RKPowerlift spindle**
Four M10 fixing borings in baseplate and four M10 bolt channels in the inner section. The recommended bolt depth is a maximum 9 mm in the baseplate and at least 25 mm in the inner section and the recommended torque 25 Nm.

For guaranteed rigidity, it is essential to stipulate an adequately dimensioned foundation to absorb the stated maximum compressive and tensile forces and the torque loading (see section 6.2).

7.5 Connecting the hand switch

You can connect the following hand switches to the lifting column:

- 2-key hand switch (Start-Stop) to drive the lifting columns. The hand switch is connected directly with the lifting column. The controller is built into the lifting column.

You can connect the following controllers to the lifting column:

- **RKMultiControl** mono
- **RKMultiControl** duo

The lifting column is connected with the external controller.

The controller is not in the lifting column, but in an external controller.

7. Working life

7.6 How the hand switch works

7.6.1 2-key hand switch

You can drive lifting columns with the hand switch.



Observe the instructions to avoid damage to the hand switch.

- Hand switches may only be used in sealed rooms.
- The hand switch is to be protected against ingress of liquids.

7.7 Using the hand switch

You control the lifting column with the keypad on the hand switch. This moves [the lifting column] in the chosen direction of motion until the end stop is reached or the key is released.

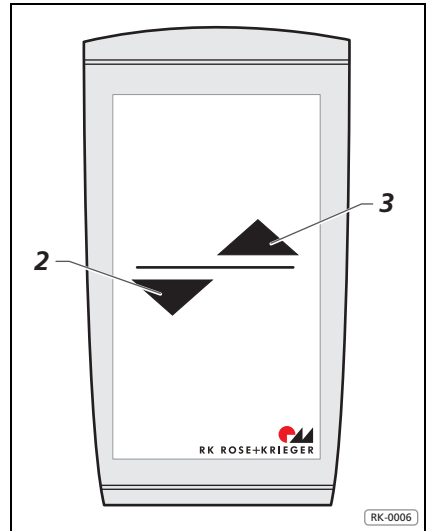
7.7.1 Overview of the 2-key hand switch

- Lifting column DOWN
2 Press the key to move the lifting column.
- Lifting column UP
3 Press the key to move the lifting column.

7.7.2 Drive up to position manually

- Press the DOWN or UP key and keep the relevant key pressed until the lifting column has moved into the desired position.

The position of the lifting column appears in the display.



Ensure that nobody is in the vicinity of the drive when the lifting column is moving. Therefore, only use the hand switch if you can see the lifting columns - danger - risk of accident!

7.8 Using the external control unit

Either a **RKMultiControl** mono- or a **RKMultiControl** duo-controller can be connected to the lifting column. The hand switch is not connected with the lifting column but with the controller. To use the controller and the hand switch, read the corresponding installation instructions for the **RKMultiControl** mono or the **RKMultiControl** duo.



Only use the controllers listed in these instructions. Otherwise, you may damage the lifting column or the controllers.

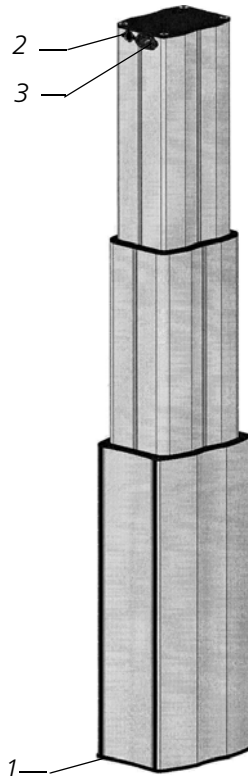
7.9 Commissioning the lifting column

Only authorised personnel may commission a drive unit. The safety regulations and instructions in this installation manual must be read and obeyed.

Before commissioning, you must check the lifting column for damage and note the instructions for operating same (see section Divergent environmental factors must be approved by RK Rose+Krieger GmbH.). If you cannot detect any damage, then the lifting column can be used.

7.9.1 Commissioning a lifting column with integrated controller (Start-Stop)

- Test the safe state of lifting column **1**.
- Plug the hand switch into socket **2**.
- Plug the mains lead into mains connection **3**.
- Plug the plug on the end of the mains lead into a mains socket.
- Test by carefully pressing the relevant key on the hand switch the function for moving the lifting column up and down.
- Note when raising and lowering the lifting column that this operates the limit switch and at the same time switches the lifting movement off in the top and bottom end positions.

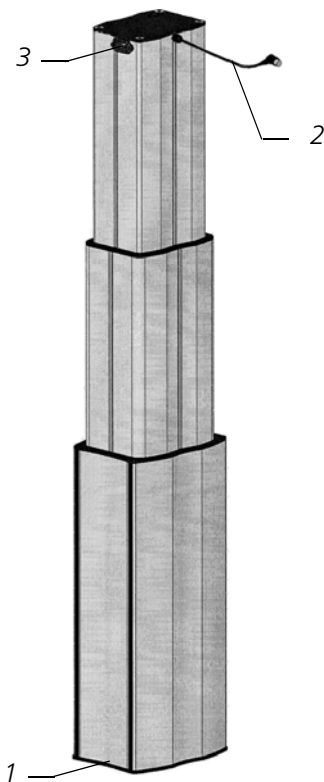


in the example, *telescopic RKPowerlift*

7. Working life

7.9.2 Commissioning a lifting column with an external controller

- Test the safe state of lifting column **1**.
- Connect the lead **2** for the external controller either to a **RKMultiControl** mono- or to a **RKMultiControl** duo controller (see controller user manual).
- If applicable, connect a second lifting column to the controller.
- Connect the hand switch to the controller (see controller user manual).
- Plug the mains lead into mains connection **3**.
- Set the lifting column sequence (see controller user manual).
- Carry out an initialisation run (see controller user manual).
- Note when raising and lowering the lifting column that this operates the limit switch and at the same time switches the lifting movement off in the top and bottom end positions.



in the example, *telescopic RKPowerlift*

7.10 Lift setting

7.10.1 Lift setting for **RKPowerlift rack**



It is essential to observe the dimensions given in the following drawing.

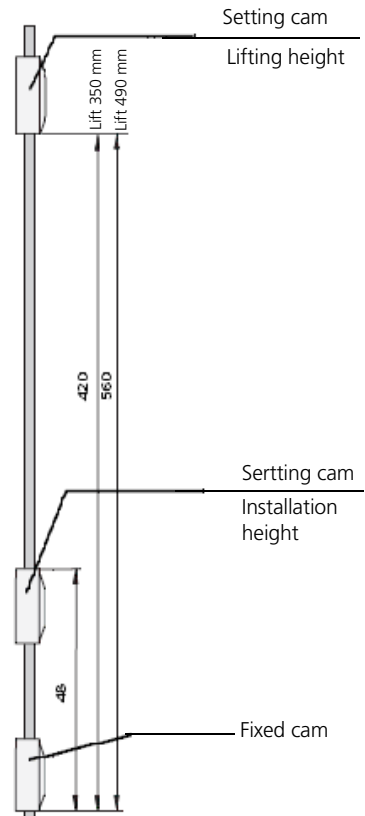
You must not have less than 48 mm (lift 350 or lift 490)! You must not have more than 420 mm or 560 mm!

Both will cause serious mechanical damage to the **RKPowerlift** and will entail the voiding of any warranty claims!

With the **RKPowerlift**, you can change the installation height or lift by adjusting the limit switch cams.

Follow these steps to do this:

- For adjusting the installation height, drive out the **RKPowerlift** by about 5 mm more than the new installation height to be set. Position the **RKPowerlift** to the lower end position (installation height) in order to adjust the travel.
- Place the **RKPowerlift** so that the lower opening is easily accessible.
- Loosen the fixed cam with an Allen key and pull it carefully out of the groove together with the threaded rod without using force.
- Loosen the setting cam and adjust the lift and or installation height.
The default setting in the works is the smallest installation height and the maximum lift (350 mm and 490 mm).
Please obey the warning notice to the letter!
- Feed the setting cam carefully back into the groove and push in without using force, until the fixed cam engages firmly with the section.
- Return the **RKPowerlift** to an upright position and drive up carefully to the new end positions.



7. Working life

7.10.2 Lift setting for **RKPowerlift spindle**

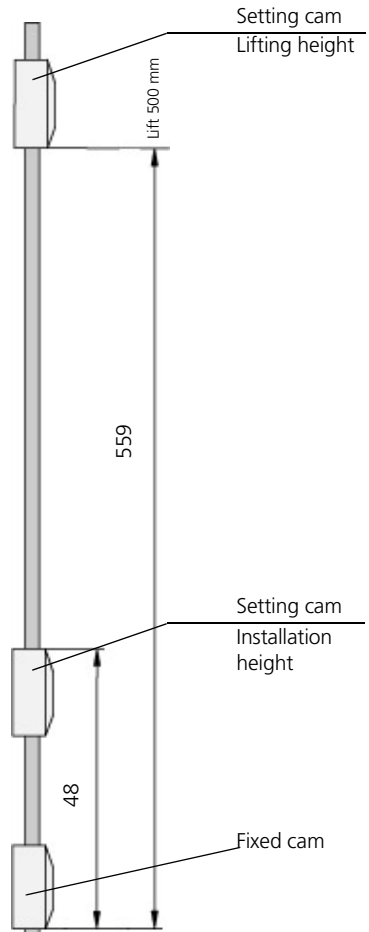


It is essential to observe the dimensions given in the following drawing. You must not have less than 48 mm! You must not have more than 559 mm! Both will cause serious mechanical damage to the **RKPowerlift** and will entail the voiding of any warranty claims!

With the **RKPowerlift**, you can change the installation height or lift by adjusting the limit switch cams.

Follow these steps to do this:

- For adjusting the installation height, drive out the **RKPowerlift** by about 5 mm more than the new installation height to be set. Position the **RKPowerlift** to the lower end position (installation height) in order to adjust the travel.
- Place the **RKPowerlift** so that the lower opening is easily accessible.
- Loosen the fixed cam with an Allen key and pull it carefully out of the groove together with the threaded rod without using force.
- Loosen the setting cam and adjust the lift and or installation height. The default setting in the works is the smallest installation height and the maximum lift. Please obey the warning notice to the letter!
- Feed the setting cam carefully back into the groove and push in without using force, until the fixed cam engages firmly with the section.
- Return the **RKPowerlift** to an upright position and drive up carefully to the new end positions.



7. Working life

7.11 Lifting column servicing

In theory, the lifting column does not require servicing, but it is not exempt from wear and tear. In other words, if there is excessive wear or you fail to exchange worn-out product components, the safety of the product may no longer be guaranteed.

Work with the lifting column may only take place in accordance with these instructions. The unit may only be opened by authorised technical staff. If there is a fault with the column, we recommend that you contact the manufacturer or send it for repair.

- if you are working on the electrical system or on electrical components, these must be isolated from the mains first to prevent any risk of injury.
- Independent conversions of or changes to the lifting column are not permitted on safety grounds.
- Safety-related devices must be checked at least once a year for completeness and serviceability.

7.11.1 Servicing hand switches

Hand switches do not require any servicing. You may only work on hand switches in accordance with these instructions. The actions described in the installation manual are to be observed. If there is a fault with the unit, we recommend that you contact the manufacturer or send the unit for repair.



Independent conversions of or changes to the hand switch are not permitted on safety grounds.

7.12 Cleaning

You can clean the hand switch and the outer surfaces with a clean, lint-free cloth.



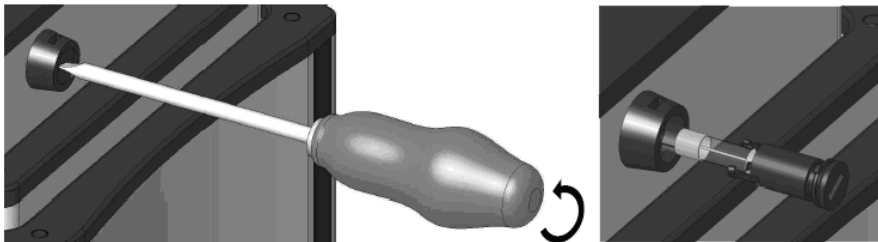
Cleaners containing solvents attack the material and can damage it.

7. Working life

7.13 Exchanging the primary fuse

The primary fuse is in the inner section and is accessible from outside.

- Isolate the lifting column from the mains.
- Open the fuse box on the equipment side with a suitable screwdriver.
- Replace the blown fuse with a new fuse of the same type (see chapter 6.2).
- Close the fusebox completely again after exchanging the fuse.



Using unsuitable fuses or repairing fuses can cause a fire, lead to injuries and accidents, and damage the lifting column.

- Always isolate the lifting column from the mains before you change a fuse.
- Never repair a fuse.
- Always replace a fuse with a new fuse of the same rating and the same size.
- Never replace a fuse with a metal strip, a paper clip or anything similar - not even for a short time!



Do not continue to operate the lifting column if the fault cannot be rectified by exchanging the primary fuse. Contact Rose+Krieger!

7. Working life

7.14 Disposal and returns

The lifting column must either be disposed of according to the applicable policies and regulations, or returned to the manufacturer.

The lifting column contains electronic components, leads, metals, plastics, etc., and must be disposed of in accordance with the applicable environmental regulations for the country in question. In Germany, disposal is governed by the *Elektro-G* (RoHS) [Electrical Code] and in the European [Economic] Area by EU Directive 2002/95/EC or the relevant national legislation.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

1. Déclaration d'incorporation

1.1 Déclaration d'incorporation.....	54
--------------------------------------	----

2. Remarques générales

2.1 Remarques concernant cette notice de montage.....	56
---	----

3. Responsabilité/Garantie

3.1 Responsabilité	57
3.2 Observations sur le produit.....	57
3.3 Langue de la notice de montage.....	57
3.4 Droits d'auteur	57

4. Utilisation/Utilisateur

4.1 Utilisation conforme aux instructions.....	58
4.2 Utilisation non conforme aux instructions	58
4.2.1 Mauvaise utilisation raisonnablement prévisible.....	58
4.3 Personnes autorisées à utiliser, monter et manier cette colonne de levage.....	58

5. Sécurité

5.1 Consignes de sécurité	59
5.2 Consignes de sécurité particulières.....	59
5.3 Symboles de sécurité.....	60

6. Informations sur le produit

6.1 Mode de fonctionnement	61
6.1.1 Modèles.....	61
6.2 Caractéristiques techniques.....	62
6.3 Aperçu global de la colonne de levage.....	65

7. Phases de vie

7.1 Contenu de la livraison de la colonne de levage	66
7.2 Transport et stockage	66
7.3 Remarques importantes sur le montage et la mise en service	67
7.4 Montage	68
7.5 Branchement de commutateurs manuels.....	68
7.6 Description du fonctionnement du commutateur manuel	69
7.6.1 Commutateur manuel à 2 touches.....	69
7.7 Utilisation du commutateur manuel	69
7.7.1 Aperçu global du commutateur manuel à 2 touches.....	69
7.7.2 Positionnement manuel.....	69
7.8 Utilisation de la commande externe.....	70
7.9 Mise en service de la colonne de levage	70
7.9.1 Mise en service de la colonne de levage avec commande intégrée (Start-Stop).....	70
7.9.2 Mise en service de la colonne de levage avec commande externe	71
7.10 Réglage de la course	72
7.10.1 Réglage de la course avec RKPowerlift crémaillère	72
7.10.2 Réglage de la course avec RK Powerlift broche	73
7.11 Entretien de la colonne de levage	74
7.11.1 Entretien des commutateurs manuels.....	74
7.12 Nettoyage	74
7.13 Remplacement du fusible primaire.....	75
7.14 Recyclage et reprise	76

1. Déclaration d'incorporation

1.1 Déclaration d'incorporation

selon la directive relative aux machines 2006/42/EG, Annexe II, 1.B pour quasi-machines

Le fabricant	La personne habilitée et résidant dans la Communauté autorisée à préparer les documents techniques pertinents.
RK Rose+Krieger GmbH	Michael Amon
Potsdamer Straße 9	RK Rose+Krieger GmbH
D-32423 Minden	Potsdamer Straße 9
	D-32423 Minden

Description et identification d'une quasi-machine.

<i>Produit</i>	Voir plaque signalétique sur la face avant de cette notice de montage
<i>Type</i>	Voir plaque signalétique sur la face avant de cette notice de montage
<i>Numéro de série</i>	Voir plaque signalétique sur la face avant de cette notice de montage
<i>Numéro de projet</i>	Voir plaque signalétique sur la face avant de cette notice de montage
<i>Contrat</i>	Voir plaque signalétique sur la face avant de cette notice de montage
<i>Fonctionnement</i>	Montée et descente électromotorisées d'un profil interne pour générer un mouvement linéaire

Les exigences de base suivantes de la directive européenne 2006/42/EG ont été utilisées et remplies :

1.1.5.; 1.3.2.; 1.3.3.; 1.3.4.; 1.3.7.; 1.3.8.; 4.1.2.3.; 4.1.3.; 4.3.2.

Il a en outre été déclaré que les documents techniques spéciaux ont été créés conformément à l'Annexe VII, partie B.

Il est explicitement précisé que les quasi machines respectent toutes les directives des normes européennes suivantes :

2004/108/EG:15.12.2004	(compatibilité électromagnétique) directive 2004/108/EG du Parlement européen et le Conseil du 15 Décembre 2004 concernant l'harmonisation des directives légales des pays membres au sujet de la compatibilité électromagnétique et remplaçant les directives 89/336/EWG
2011/65/CE	Directive du Parlement européen et du Conseil du 08 juin 2011 pour la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les appareils électriques et électroniques.

1. Déclaration d'incorporation

Le fabricant ou le mandataire s'engage à transmettre les documents spéciaux concernant la quasi-machine aux autorités nationales sur demande fondée. Cette transmission s'effectue après accord au format électronique ou papier.

Les droits de propriété industrielle restent inchangés.

Remarque importante ! La quasi-machine ne doit être mise en service que lorsqu'il a été constaté que la machine dans laquelle cette quasi-machine doit être intégrée respecte les définitions de cette directive.

Minden, le 17/07/2014

Lieu / date



Signature

Directeur technique

Position du signataire

Minden, le 17/07/2014

Lieu / date



Signature

Le gérant

Position du signataire

Deutsch

English

Français

Espanol

Italiano

2. Remarques générales

2.1 Remarques concernant cette notice de montage

La présente notice de montage n'est valable que pour la colonne de levage décrite et représente une documentation pour le fabricant du produit final dans lequel cette quasi-machine sera intégrée.

Nous attirons expressément votre attention sur le fait qu'une notice complète, qui devra comporter l'ensemble des fonctionnalités et les remarques de sécurité du produit final, devra être émise par le fabricant du produit final.

Ceci est également valable pour le montage dans une machine. C'est le fabricant de la machine qui est responsable des dispositifs de sécurité adéquats, des vérifications, des contrôles éventuels des points d'écrasement et de cisaillement ainsi que de la documentation.

Cette notice de montage est faite pour vous aider à :

- éviter les dangers
- éviter les temps morts
- et garantir ou allonger la durée de vie de ce produit.

Les remarques de sécurité, les dispositions relatives à la sécurité ainsi que les indications de cette instruction de montage doivent être intégralement respectées.

La notice de montage devra être lue et respectée par tous les utilisateurs du produit.

La mise en service reste interdite tant que la machine ne respecte pas les directives européennes 2006/42/CE (directive relative aux machines). Avant la mise en service, elle devra répondre aux normes européennes, y compris en ce qui concerne la documentation.

Nous attirons expressément l'attention de l'utilisateur final de cette machine incomplète/quasi-machine/éléments de machine sur l'obligation d'enrichir et de compléter la présente documentation. En particulier lors du montage ou de l'intégration d'éléments et/ou d'entraînements électriques, un certificat de conformité européen devra être fourni par l'utilisateur final.

Notre déclaration d'incorporation deviendra automatiquement caduque.

3. Responsabilité/Garantie

3.1 Responsabilité

La société RK Rose+Krieger GmbH ne porte aucune responsabilité en cas de dommages ou de gênes occasionnés par des modifications de construction effectuées par un tiers ou une modification des installations de sécurité de cette colonne de levage.

Lors de réparations ou de travaux de maintenance, seules des pièces de rechange d'origine devront être employées.

La société RK Rose+Krieger ne porte aucune responsabilité en cas d'emploi de pièces de rechange qui ne sont pas vérifiées et validées par RK Rose+Krieger GmbH.

La déclaration d'incorporation CE deviendrait alors caduque.

Les installations relevant de la sécurité doivent être vérifiées régulièrement, au moins une fois par an (fonctionnalité, dommages et exhaustivité). Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques à ces colonnes de levage et à cette documentation.

Des actions promotionnelles, des prises de position publiques ou des publications similaires ne pourront être prises comme base concernant la conformité ou la qualité de ce produit. Aucun dédommagement ne pourra être réclamé à RK Rose+Krieger GmbH pour la non livraison de versions antérieures ou pour les adaptations aux versions actuelles des colonnes télescopiques.

En cas de questions, merci de toujours nous donner les indications figurant sur la plaque signalétique.

Notre adresse :

RK Rose+Krieger GmbH
Postfach 1564
32375 Minden, Allemagne
Tél. : +49 (0) 571 9335 0
Fax : +49 (0) 571 9335 119

3.2 Observations sur le produit

La société RK Rose+Krieger GmbH propose des produits au plus haut niveau technique et adaptés aux derniers standards en matière de sécurité.

Merci de nous informer immédiatement en cas de pannes ou de perturbations répétées.

3.3 Langue de la notice de montage

La version originale de la présente notice de montage a été rédigée dans la langue officielle européenne du fabricant de cette machine incomplète.

Les traductions vers d'autres langues sont des traductions de la version originale, les directives légales des machines gardent leur validité.

3.4 Droits d'auteur

Seule des copies individuelles, par exemple des copies ou des impressions, à usage privé sont autorisées. La production et la diffusion d'autres reproductions ne sont autorisées qu'avec l'accord formel de RK Rose+Krieger GmbH. L'utilisateur est personnellement responsable du respect des prescriptions légales et pourra en cas de violation être tenu pour responsable.

Les droits d'auteur de cette notice demeurent propriété de la RK Rose+Krieger GmbH.

4. Utilisation/Utilisateur

4.1 Utilisation conforme aux instructions

L'utilisation de cette colonne de levage est exclusivement réservée à la mise à niveau des tables et à d'autres tâches de réglage de type comparable.

La colonne de levage ne doit pas être utilisée dans des zones présentant des risques d'explosion, ni en contact direct avec des aliments, des produits pharmaceutiques ou cosmétiques.

Les indications du catalogue, le contenu de la présente notice de montage et/ou les conditions définies dans le contrat doivent être intégralement respectés.

Les indications de charge données dans cette notice de montage sont des valeurs maximales et ne doivent pas être dépassées.

4.2 Utilisation non conforme aux instructions

Une « utilisation non conforme aux instructions » se présente dès lors que les données répertoriées dans le chapitre 4.1 *Utilisation conforme aux instructions* ne sont plus respectées.

Lors d'une utilisation non conforme aux instructions, d'un maniement inadéquat ou si cette colonne de levage est utilisée, montée ou maniée par du personnel non formé, il peut exister un risque pour ce personnel.

L'utilisation de cette colonne de levage par exemple pour déplacer des personnes est une utilisation non conforme aux instructions et est interdite.

En cas d'utilisation non conforme aux instructions, la responsabilité de RK Rose+Krieger n'est plus engagée et le certificat de conformité de la colonne de levage devient caduc.

4.2.1 Mauvaise utilisation raisonnablement prévisible

- Il est nécessaire lors de la construction, de pallier un risque de dysfonctionnement de la commande finale.
- Les forces agissant latéralement ne doivent pas entraîner de renversement.
- Lorsqu'une prise de courant est débranchée elle ne doit pas représenter de danger.
- Surcharge de la machine à cause du poids ou dépassement du temps de marche
- Utilisation à l'air libre
- Utilisation dans un environnement ayant un haut degré d'humidité > point de condensation
- Utilisation dans des espaces à risques d'explosion selon les directives ATEX
- Ouverture de l'appareil
- Utilisation sur une surface insuffisamment stable
- Utilisation avec des conduites d'alimentation ou des caissons endommagés

4.3 Personnes autorisées à utiliser, monter et manier cette colonne de levage

Les personnes ayant entièrement lu et compris la présente notice d'utilisation sont habilitées à utiliser, monter et manier cette colonne de levage. Les responsabilités d'utilisation de cette colonne de levage doivent être clairement définies et être respectées.

5. Sécurité

5.1 Consignes de sécurité

La société RK Rose+Krieger GmbH a construit cette colonne de levage selon les dernières connaissances techniques et les règlements de sécurité en vigueur. Cette colonne de levage peut malgré tout représenter un risque pour les personnes et les biens matériels si elle est utilisée d'une manière non conforme aux instructions ou si les instructions de sécurité ne sont pas respectées. Une utilisation correcte garantit de hautes performances et une disponibilité élevée de la colonne de levage. Les erreurs ou les conditions qui pourraient entraver la sécurité doivent être éliminées immédiatement.

Chaque personne concernée par le montage, l'utilisation, le maniement ou l'entretien de cette colonne de levage doit avoir lu et compris entièrement la notice d'utilisation.

Cela implique que vous :

- comprenez le texte des instructions de sécurité et
- vous familiarisez avec l'agencement et la fonction des différentes possibilités de maniement et d'utilisation.

L'utilisation, le montage et le maniement de cette colonne de levage ne pourront être entrepris que par un personnel prévu à cet effet. Tous les travaux sur et avec la colonne de levage ne devront être fait qu'en adéquation avec ces instructions. C'est pour cette raison que cette notice d'emploi doit toujours se trouver à proximité de la colonne de levage, à portée de main et protégée.

Les mesures de sécurité générales, nationales ou internes à l'entreprise doivent être respectées. Les responsabilités lors de l'utilisation, du montage ou du maniement de cette colonne de levage doivent être définies sans équivoque et être respectées afin d'éviter tout malentendu au sujet des responsabilités en matière de sécurité. Avant chaque mise en service, l'utilisateur doit s'assurer qu'aucune personne ou aucun objet ne se trouve dans la zone de danger de la colonne de levage. L'utilisateur n'est autorisé à utiliser la colonne de levage qu'en parfait état de fonctionnement. Toute modification doit être signalée immédiatement au responsable le plus proche.

5.2 Consignes de sécurité particulières

- Tous les travaux sur la colonne de levage ne devront être faits que conformément à ces instructions.
- L'ouverture de l'appareil est exclusivement réservée à un personnel qualifié autorisé. En cas de défaut sur la colonne de levage, nous vous conseillons de prendre contact avec le fabricant ou de renvoyer cette colonne de levage pour la faire réparer.
- Pour des raisons de sécurité, toute transformation ou modification arbitraire de la colonne de levage est interdite.
- Les forces de pression, de traction et la charge du couple de ces colonnes de levage définies par la société RK Rose+Krieger GmbH ne devront jamais être dépassées.
- La plaque signalétique doit rester lisible. Les données doivent être accessibles sans peine à tout moment.
- Les symboles de danger relatifs à la sécurité indiquent une zone de danger sur le produit.

Les installations relevant de la sécurité doivent être vérifiées régulièrement, au moins une fois par an (fonctionnalité, dommages et exhaustivité).

5. Sécurité

5.3 Symboles de sécurité

Ces signes d'avertissement et d'instruction sont des signes de sécurité prévenant d'un risque ou d'un danger.

Les instructions de montage relatives à des dangers ou des situations particulières sur la colonne de levage doivent être intégralement respectées ; leur non-respect augmente les risques d'accident.



La « Signalétique générale » incite à un comportement prudent.

Les informations signalées dans cette notice de montage doivent retenir votre attention toute particulière.

Elles vous fournissent d'importantes remarques sur les fonctionnalités, les réglages et la marche à suivre. Le non-respect peut entraîner des dommages corporels, des dysfonctionnements de cette colonne de levage ou des dégâts sur l'environnement.



Le symbole « Attention risque de blessures pour les mains » signale un risque de coincement, de happement ou tout autre risque pour les mains.

5.3.1 Symboles de la plaque signalétique



Les transformations ou modifications arbitraires de la commande ne sont pas autorisées.



Ne pas jeter avec les déchets ménagers.



Attention, respecter la notice d'assemblage.



Utiliser uniquement dans des espaces fermés.

6. Informations sur le produit

6.1 Mode de fonctionnement

La colonne de levage **RK Powerlift télescopique** à crémaillère ou à broche sert aux ajustements de niveaux de tables ou à d'autres ajustements de ce type. L'entraînement est engendré par un moteur basse tension.

6.1.1 Modèles

Il existe deux modèles de la colonne de levage.
Les modèles se distinguent par le mode de commande :

Commande interne (Start-Stop)

La commande est incorporée dans la colonne de levage. La colonne de levage est commandée par un commutateur manuel qui est directement raccordé à la colonne.

Commande externe

La colonne de levage est reliée à une commande externe. La commande ne se trouve pas dans la colonne de levage mais dans la commande externe. Le commutateur manuel permettant de déplacer la colonne de levage est connecté à la commande externe. Deux colonnes de levage, au maximum, peuvent être connectées à une commande.

Veuillez vérifier après réception de la colonne de levage si la machine présente d'éventuels dommages ou si des pièces sont manquantes.

Si vous constatez des défauts, merci de les signaler immédiatement à RK Rose+Krieger GmbH.

6. Informations sur le produit

6.2 Caractéristiques techniques

Type/Modèle	RK Powerlift télescopique	
Surface wave (Lxl)	212 x 172 mm	
Hauteur	560 mm	
Course	650 mm	
Poids	16 kg	
Tension d'alimentation (primaire)	24 V-230 V ~ 50/60 Hz	
Platine de commande	Start-Stop (pas pour le modèle externe)	
Type de protection	Le type de protection IP 30 est obtenu pour un revêtement de toute la surface et sans trou des surfaces d'installation et de pose. Le montage des plaques d'adaptation RK SyncFlex permet d'atteindre le type de protection IP 20.	
Raccordement électrique externe	Fiche DIN, 8 broches	
Vitesse de déplacement	15 mm/s	30 mm/s
Puissance du transformateur incorporé (uniquement Start-Stop)	120 VA	
Durée de service	15 % pour 10 minutes (1,5 minutes marche/ 8,5 minutes pause)	
Niveau de pression sonore continu	inférieur à 60 dB (A)	
Consommation max. (primaire) Start-Stop	0,8 A (230 V~)	
Consommation maximale ext.	3,5 A à U=24 V DC	
Puissance absorbée max.	180 W	
Fusible primaire	1,0 A / temporisé (230 V~)	
Température ambiante	+5 ? à +40 ?	
Force de pression/traction max.	1600 N/800 N	800 N/800 N
Charge instantanée (dynamique)	Mmax. = 125 Nm	
Couple d'appui (statique)	Mmax. = 250 Nm	

6. Informations sur le produit

Type/Modèle	RK Powerlift crémaillère	
Surface classique Wave /Technique (LxI)	200 x 160 mm / 208 x 168 mm /200 x 170 mm	
Hauteur	490 mm	610 mm
Course	350 mm	490 mm
Poids	18 kg	22 kg
Tension d'alimentation (primaire)	24 V DC 115 V ~ 50/60 Hz 230 V ~ 50/60 Hz (voir plaque signalétique)	
Platine de commande	Start-Stop (pas pour le modèle externe)	
Type de protection	Le type de protection IP 30 est obtenu pour un revêtement de toute la surface et sans trou des surfaces d'installation et de pose. Le montage des plaques d'adaptation RK SyncFlex permet d'atteindre le type de protection IP 20.	
Raccordement électrique externe	Fiche DIN, 8 broches	
Vitesse de déplacement	max. 28-50 mm/s (voir plaque signalétique)	
Puissance du transformateur incorporé (uniquement Start-Stop)	75 VA	
Durée de service	15 % pour 10 minutes (1,5 minutes marche/ 8,5 minutes pause)	
Niveau de pression sonore continu	inférieur à 60 dB (A)	
Consommation électrique (primaire) max.	0,8 A (230 V~) 1,6 A (115 V~)	
Consommation maximale ext.	5,0 A à U=24 V DC	
Puissance absorbée max.	120 W	
Fusible primaire (pas pour l'externe)	1,6 A / temporisé (230 V~) 3,25 A / temporisé (115 V~)	
Température ambiante	+5 ° à +40 °	
Force de pression/traction max.	2000 N / ON (voir plaque signalétique)	
Charge instantanée (dynamique)	Mmax. = 125 Nm	
Couple d'appui (statique)	Mmax. = 250 Nm	

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

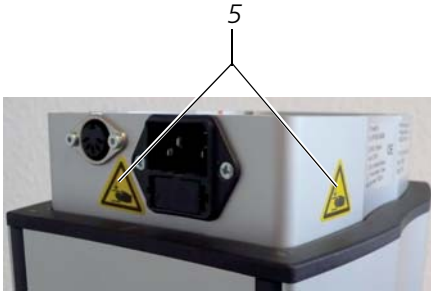
6. Informations sur le produit

Type/Modèle	RKPowerlift broche
Surface classique Wave /Technique (Lxl)	200 x 160 mm / 208 x 168 mm / 200 x 170 mm (L x B)
Hauteur	648 mm
Course	500 mm
Poids	19 kg
Tension d'alimentation (primaire)	24 V-230 V ~ 50/60 Hz
Platine de commande	Start-Stop (pas pour le modèle externe)
Type de protection	Le type de protection IP 30 est obtenu pour un revêtement de toute la surface et sans trou des surfaces d'installation et de pose. Le montage des plaques d'adaptation RK SyncFlex permet d'atteindre le type de protection IP 20.
Raccordement électrique externe	Fiche DIN, 8 broches
Vitesse de déplacement	max. 10-25 mm/s (voir plaque signalétique)
Puissance du transformateur incorporé (uniquement Start-Stop)	75 VA
Durée de service	15 % pour 10 minutes (1,5 minutes marche/ 8,5 minutes pause)
Niveau de pression sonore continu	inférieur à 60 dB (A)
Consommation électrique (primaire) max.	1,0 A (230 V~) 2,0 A (115 V~)
Consommation maximale ext.	3,5 A à U=24 V DC
Puissance absorbée max.	120 W
Fusible primaire (pas pour l'externe)	1,6 A / temporisé (230 V~) 3,25 A / temporisé (115 V~)
Température ambiante	+5 ? à +40 ?
Force de pression/traction max.	1000-3 000 N (voir plaque signalétique)
Charge instantanée (statique)	Mmax. = 125 Nm

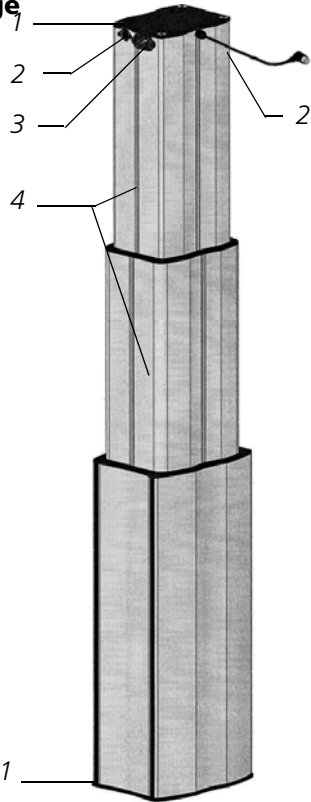
6. Informations sur le produit

6.3 Aperçu global de la colonne de levage

- 1 Canaux de vissage M8 pour RK Powerlift télescopique et M10 pour RK Powerlift crémaillère / broche pour la fixation de la colonne de levage.
- 2 Raccordement pour le commutateur manuel (uniquement pour Start-Stop) *ou* câble de raccordement pour commande externe (uniquement pour modèle externe)
- 3 Branchement réseau 230 V
- 4 Profilé intérieur mobile
- 5 Autocollant signalétique



Aperçu d'un exemple d'avertissement



par exemple RKPowerlift télescopique

Deutsch

English

Français

Espanol

Italiano

7. Phases de vie

7.1 Contenu de la livraison de la colonne de levage

La colonne de levage **RK Powerlift** *télescopique*, à crémaillère ou à broche est livrée, prête à l'emploi, comme composant individuel.

Les commutateurs manuels ou, le cas échéant, les commandes ne figurent pas dans le contenu de la livraison.

7.2 Transport et stockage

Le produit devra être vérifié par du personnel compétent pour déceler des dommages visuels et fonctionnels.

Les dommages causés lors du transport ou du stockage doivent être immédiatement signalés à la personne responsable ainsi qu'à RK Rose+Krieger GmbH.

La mise en service de colonnes de levage défectueuses est interdite.

Conditions environnementales prescrites pour le stockage des colonnes de levage.

- Pas d'air huileux
- Le contact avec des peintures à base de solvants doit être évité.
- Température ambiante comprise entre : -20 °/+60 °
- Humidité relative de l'air : de 30 % à 75 %
- Pression de l'air : de 700 hPa à 1060 hPa
- Il est interdit de dépasser le point de condensation

D'autres influences liées à l'environnement devront être validées par RK Rose+Krieger GmbH.

7. Phases de vie

7.3 Remarques importantes sur le montage et la mise en service



Veuillez prendre connaissance des indications suivantes et les respecter. Dans le cas contraire, des personnes peuvent être blessées, la colonne de levage ou d'autres éléments peuvent être endommagés.

- Cette colonne de levage ne doit pas avoir de perçage supplémentaire.
- Cette colonne de levage ne peut être utilisée en extérieur.
- La colonne de levage doit être protégée contre l'intrusion d'humidité.
- Avant toute mise en service de la colonne de levage, l'accès à la face supérieure ainsi qu'à la face inférieure doit être protégé.
- Lors de la fixation, il faut tenir compte de ce que les surfaces de contact et de support reposent intégralement sur une surface métallique d'au minimum 5 mm d'épaisseur.
- Après la mise en place et en service, la prise secteur doit absolument être accessible.
- La colonne de levage ne doit pas être ouverte. Respectez les instructions de sécurité qui sont apposées sur la colonne de levage.
- L'utilisateur doit s'assurer qu'il n'y a aucun danger lorsqu'une prise secteur est branchée.
- La colonne de levage en service ne doit pas pouvoir tomber du fait d'une force latérale.
- Lors de la construction de tables, etc., il est nécessaire de veiller à éviter les points d'écrasement et de cisaillement. Ils devront être sécurisés.
- Au niveau de la construction générale, il sera tenu compte de la possibilité de défaillance des interrupteurs de fin de course. Si nécessaire, des butées de fin de course seront installées. Dans le cas d'un montage à une certaine hauteur ou de sollicitations sous forme de traction, en particulier, il convient de prévoir une sûreté externe pour prévenir toute chute.
- Un démarrage autonome de la colonne dû à un défaut doit être stoppé en débranchant la prise secteur.
- La colonne de levage doit être mise hors service immédiatement en cas de défaut de la prise secteur, et/ou de l'alimentation.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Phases de vie

7.4 Montage

Pour le montage de la colonne de levage, il existe les éléments de fixation suivants :

- **RK Powerlift télescopique**
Respectivement quatre vis de fixation M8 dans le socle et dans la plaque de couverture. La profondeur de vissage préconisée est de 6 mm max., le couple de serrage préconisé de 15 Nm.
- **RK Powerlift Crémaillère**
Respectivement quatre canaux de vissage M10 dans le profilé intérieur et extérieur. La profondeur de vissage préconisée est d'au moins 25 mm, le couple de serrage préconisé est d'au moins 25 Nm.
- **RK Powerlift Broche**
- Quatre vis de fixation M10 dans le socle et quatre canaux de vissage M10 dans le profilé intérieur. La profondeur de vissage préconisée est de 9 mm max. dans le socle, et de 25 mm minimum dans le profilé intérieur, le couple de serrage préconisé est de 25 Nm.

Il est absolument nécessaire de prévoir un support suffisamment dimensionné pour amortir les charges maximales de pression, de traction ou de couple afin de satisfaire la stabilité (voir chapitre 6.2).

7.5 Branchement de commutateurs manuels

Vous pouvez brancher les commutateurs manuels suivants aux colonnes de levage :

- Commutateur manuel 2 touches (Start-Stop) pour la commande des colonnes de levage. Le commutateur manuel est relié directement à la colonne de levage. La commande est incorporée dans la colonne de levage.

Vous pouvez brancher les commandes externes suivantes aux colonnes de levage :

- **RKMultiControl** mono
- **RKMultiControl** duo

La colonne de levage est reliée à la commande externe.

La commande ne se trouve pas dans la colonne de levage mais dans une commande externe.

7. Phases de vie

7.6 Description du fonctionnement du commutateur manuel

7.6.1 Commutateur manuel à 2 touches

Avec les commutateurs manuels, vous pouvez commander des colonnes de levage.



Respectez les indications pour éviter un dommage sur le commutateur manuel.

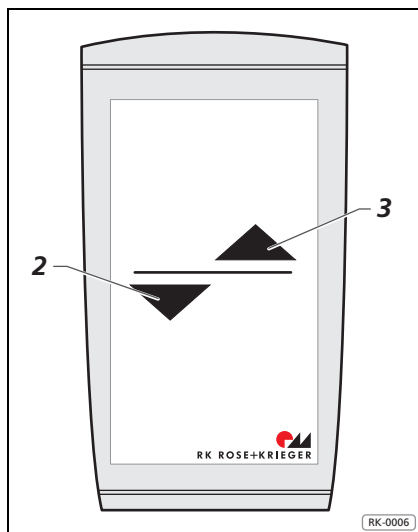
- L'utilisation du commutateur manuel est autorisée exclusivement dans des lieux fermés.
- Veillez à ce que le commutateur manuel soit protégé de l'infiltration d'humidité.

7.7 Utilisation du commutateur manuel

La colonne de levage est commandée par le clavier du commutateur manuel. Elle continue à avancer dans le sens choisi jusqu'à atteindre le bout ou jusqu'à ce que la touche soit relâchée.

7.7.1 Aperçu global du commutateur manuel à 2 touches

- Colonne de levage vers le bas
- La colonne de levage se déplace tant que la touche est enfoncée.
- Colonne de levage vers le haut
- La colonne de levage se déplace tant que la touche est enfoncée.



7.7.2 Positionnement manuel

- Appuyez sur la touche BAS ou HAUT et maintenez la touche en question enfoncée jusqu'à ce que la colonne de levage rejoigne le positionnement souhaité.

Le positionnement de la colonne de levage s'affiche à l'écran.



Assurez-vous que, lors du déplacement des colonnes de levage, personne ne se trouve à proximité des moteurs.

Ainsi, utilisez les commutateurs manuels uniquement si vous avez un contact visuel avec les colonnes de levage - Risques d'accident !

7. Phases de vie

7.8 Utilisation de la commande externe

Il est possible de raccorder à la colonne de levage deux types de commandes ; soit une **RKMultiControl** mono, soit une **RKMultiControl** duo. Le commutateur manuel n'est pas raccordé à la colonne de levage, mais à la commande.

Pour la manipulation de la commande et du commutateur manuel, veuillez vous reporter aux notices d'utilisation afférentes **RKMultiControl** mono et **RKMultiControl** duo.



Utilisez exclusivement les commandes présentées dans cette notice.
Vous risquez sinon d'endommager les colonnes de levage et les commandes.

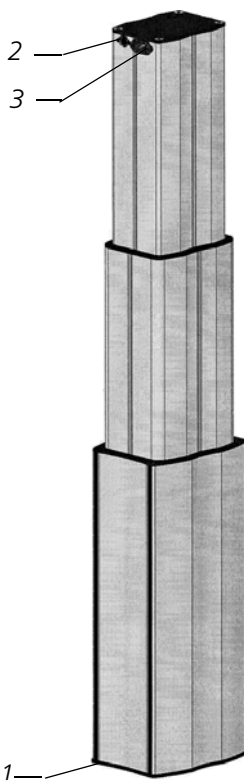
7.9 Mise en service de la colonne de levage

La mise en service ne peut être effectuée que par du personnel habilité. Les préconisations de sécurité et directives de ce guide de montage doivent être observées et respectées.

Avant la mise en service, il est nécessaire de vérifier si la colonne de levage ne présente aucun défaut et si les préconisations de mise en service ont été respectées (voir chapitre 7.3). Si aucun défaut n'a été détecté, la colonne de levage peut être mise en service.

7.9.1 Mise en service de la colonne de levage avec commande intégrée (Start-Stop)

- Vérifiez le positionnement sécurisé de la colonne de levage 1.
- Branchez le commutateur manuel dans la prise 2.
- Branchez le câble d'alimentation dans la prise secteur 3.
- Branchez la fiche mâle du câble d'alimentation dans une prise secteur.
- Testez les fonctionnalités de déplacement vertical de la colonne de levage en appuyant délicatement sur les touches du commutateur correspondantes.
- Assurez-vous, lors du déplacement vertical de la colonne de levage, que les commutateurs d'arrêt soient actionnés.

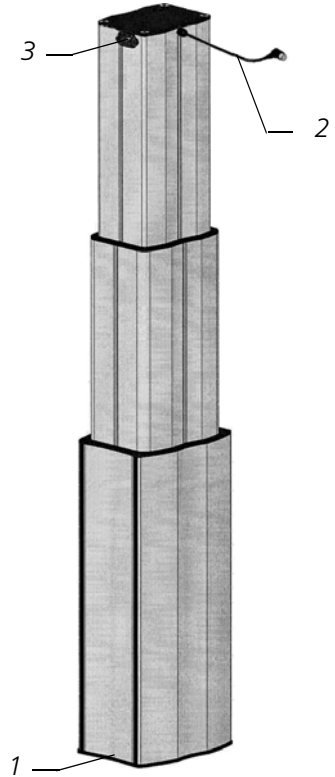


par exemple **RKPowerlift** télescopique

7. Phases de vie

7.9.2 Mise en service de la colonne de levage avec commande externe

- Vérifiez le positionnement sécurisé de la colonne de levage 1.
- Connectez le câble de raccordement 2, pour la commande externe, soit à la commande du **RKMultiControl** mono, soit à celle du **RKMultiControl** duo (voir notice d'utilisation de la commande).
- Raccordez, le cas échéant, une seconde colonne de levage à la commande.
- Connectez le commutateur manuel à la commande (voir notice d'utilisation de la commande).
- Branchez le câble d'alimentation dans la prise secteur 3.
- Réglez l'ordre des colonnes de levage (voir notice d'utilisation de la commande).
- Effectuez une course d'initialisation (voir notice d'utilisation de la commande).
- Assurez-vous, lors du déplacement vertical de la colonne de levage, que les commutateurs d'arrêt soient actionnés.



par exemple **RKPowerlift** télescopique

Deutsch

English

Français

Espanol

Italiano

7. Phases de vie

7.10 Réglage de la course

7.10.1 Réglage de la course avec **RKPowerlift crémaillère**



Les dimensions indiquées sur le dessin suivant sont à respecter impérativement.

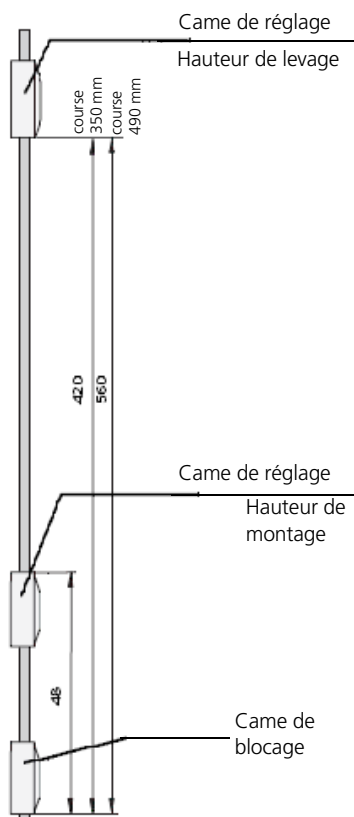
La dimension de 48 mm (hauteur de levage 350 ou 490) est un minimum à ne pas dépasser ! La dimension de 420 mm ou 560 mm est un maximum à ne pas dépasser !

Dans le cas contraire, les deux causeraient des dommages mécaniques graves sur **RK Powerlift** et conduiraient à une annulation des droits à la garantie !

Sur **RK Powerlift**, par un changement de réglage des cames de fin de course, la hauteur de montage ou la course peuvent être modifiées.

Pour cela, il faut suivre les étapes suivantes :

- Pour le réglage de la hauteur, sortez le **RKPowerlift** environ 5 mm au dessus de la hauteur de montage. Pour le réglage de la course, positionnez le **RKPowerlift** dans la position finale inférieure (hauteur de montage).
- Coucher **RK Powerlift** de manière à ce que l'ouverture inférieure soit bien accessible.
- Desserrer la came de blocage à l'aide d'une clé Allen et la sortir de la rainure avec la tige filetée, avec précaution et sans forcer.
- Desserrer la came de réglage, régler la hauteur de levage et / ou la hauteur de montage. Les réglages d'usine prévoient la hauteur de montage minimale et la hauteur de levage maximale (350 mm et 490 mm). Prière de respecter absolument la mise en garde !
- Introduire les cames de réglage dans la rainure du profilé externe et les enfoncer avec précaution et sans forcer jusqu'à ce que la came de blocage ferme le profilé.
- Mettre le **RK Powerlift** debout et l'amener avec précaution à la nouvelle position finale.



7. Phases de vie

7.10.2 Réglage de la course avec RK Powerlift broche



Les dimensions indiquées sur le dessin suivant sont à respecter impérativement.

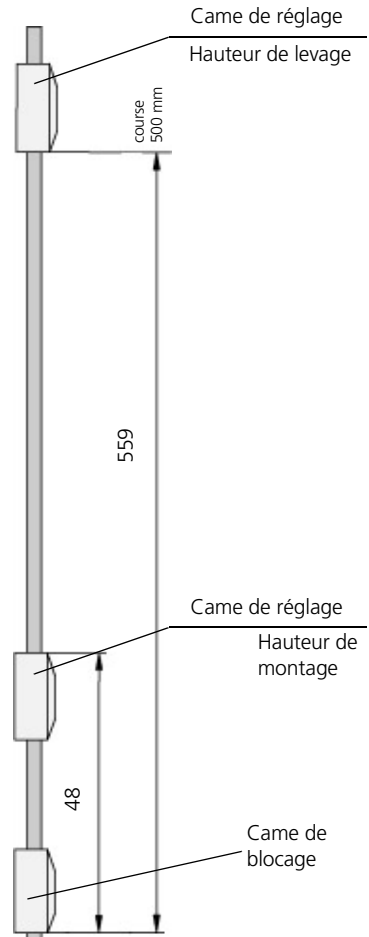
La dimension de 48 mm est un minimum à ne pas dépasser ! La dimension de 559 mm est un maximum à ne pas dépasser !

Dans le cas contraire, les deux causeraient des dommages mécaniques graves sur RK **Powerlift** et conduiraient à une annulation des droits à la garantie !

Sur RK **Powerlift**, par un changement de réglage des cames de fin de course, la hauteur de montage ou la course peuvent être modifiées.

Pour cela, il faut suivre les étapes suivantes :

- Pour le réglage de la hauteur, sortez le RK**Powerlift** environ 5 mm au dessus de la hauteur de montage. Pour le réglage de la course, positionnez le RK**Powerlift** dans la position finale inférieure (hauteur de montage).
- Coucher RK **Powerlift** de manière à ce que l'ouverture inférieure soit bien accessible.
- Desserrer la came de blocage à l'aide d'une clé Allen et la sortir de la rainure avec la tige filetée, avec précaution et sans forcer.
- Desserrer la came de réglage, régler la hauteur de levage et / ou la hauteur de montage. Les réglages d'usine prévoient la hauteur de montage minimale et la hauteur de levage maximale. Prière de respecter absolument la mise en garde !
- Introduire les cames de réglage dans la rainure du profilé externe et les enfoncer avec précaution et sans forcer jusqu'à ce que la came de blocage ferme le profilé.
- Mettre le RK **Powerlift** debout et l'amener avec précaution à la nouvelle position finale.



Deutsch

English

Français

Espanol

Italiano

7. Phases de vie

7.11 Entretien de la colonne de levage

La colonne de levage ne nécessite en principe pas d'entretien, mais n'est cependant pas exempte d'usure. La sécurité du produit n'est plus garantie en cas d'usure trop importante ou d'un non-remplacement de pièces usées.

Tous les travaux sur la colonne de levage ne devront être faits que conformément à ces instructions. L'ouverture de l'appareil est exclusivement réservée à un personnel qualifié autorisé. En cas de défectuosité de l'unité linéaire, nous conseillons de prendre contact avec le fabricant ou de renvoyer cette unité linéaire pour la faire réparer.

- Lors de travaux électriques ou sur des éléments électriques, il est nécessaire de les débrancher afin d'éviter les risques de blessures.
- Pour des raisons de sécurité, toute transformation ou modification arbitraire de la colonne de levage est interdite.
- Les installations relevant de la sécurité doivent être vérifiées régulièrement, au moins une fois par an (fonctionnalité, exhaustivité).

7.11.1 Entretien des commutateurs manuels

Les commutateurs sont exempts d'entretien. Tous les travaux sur et avec les commutateurs manuels ne devront être faits que conformément à ces instructions. Il est nécessaire de respecter les manipulations indiquées dans cette notice de montage. En cas de défaut sur l'appareil, nous conseillons de prendre contact avec le fabricant ou de renvoyer cet appareil pour le faire réparer.



Pour des raisons de sécurité, toute transformation arbitraire ou modification des commutateurs manuels est interdite.

7.12 Nettoyage

Vous pouvez nettoyer les commutateurs manuels ainsi que les parois extérieures des colonnes de levage avec un torchon propre sans peluches.

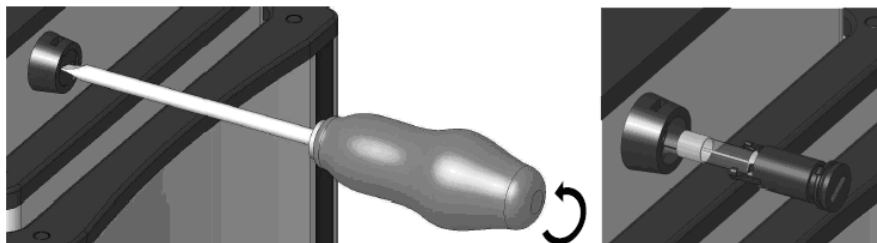


Les produits solvants attaquent le matériau et peuvent le dégrader.

7.13 Remplacement du fusible primaire

Le fusible primaire se trouve dans le profilé intérieur, il est accessible de l'extérieur.

- Débranchez la colonne de levage du réseau électrique
- Ouvrez le porte-fusible se trouvant sur le côté de l'appareil à l'aide d'un tournevis adapté.
- Remplacez le fusible défectueux par un nouveau fusible de même type (voir chapitre 6.2).
- Refermez correctement le porte-fusible après avoir changé le fusible.



L'utilisation de fusibles inappropriés ou la réparation de fusibles peut provoquer un incendie, des blessures ou des accidents et peut dégrader la colonne de levage.

- Débranchez toujours la colonne de levage du réseau électrique avant de changer un fusible.
- Ne réparez jamais un fusible.
- Remplacez toujours les fusibles par un nouveau fusible de puissance et dimension identiques.
- Ne remplacez jamais un fusible par une bande métallique, un trombone ou un objet similaire, même pour une courte durée.



Ne pas faire fonctionner la colonne de levage si la substitution du fusible primaire n'aboutit pas. Contactez Rose+Krieger !

7. Phases de vie

7.14 Recyclage et reprise

La colonne de levage doit être recyclée, elle doit être éliminée écologiquement selon les directives et prescriptions en vigueur ou être retournée au fabricant.

La colonne de levage contient des éléments électroniques, des câbles, des métaux, des matières plastiques etc. et doit être recyclée selon les législations environnementales en vigueur dans les pays concernés. Le recyclage des produits en Allemagne est soumis à la norme Elektro-G (RoHS) et dans l'espace européen aux directives européennes 2002/95/CE ou aux législations en vigueur dans les pays correspondants.

1. Declaración de incorporación	
1.1 Declaración de incorporación	79
2. Indicaciones generales	
2.1 Indicaciones sobre estas instrucciones de montaje	81
3. Responsabilidad civil / Garantía	
3.1 Responsabilidad civil	82
3.2 Inspección de los productos	82
3.3 Idioma de las instrucciones de montaje	82
3.4 Derecho de propiedad intelectual	82
4. Destino / Personal de servicio	
4.1 Uso conforme a lo prescrito	83
4.2 Uso no conforme a lo prescrito	83
4.2.1 Usos incorrectos previsibles.....	83
4.3 Quién debe utilizar, montar y manejar esta columna elevadora	83
5. Seguridad	
5.1 Indicaciones de seguridad	84
5.2 Indicaciones de seguridad especiales.....	84
5.3 Símbolos de seguridad	85
6. Información del producto	
6.1 Modo de funcionamiento	86
6.1.1 Variantes	86
6.2 Especificaciones técnicas.....	87
6.3 Vista sinóptica de la columna elevadora	90

7. Fases

7.1 Volumen de suministro de la columna elevadora	91
7.2 Transporte y almacenamiento	91
7.3 Indicaciones importantes para el montaje y la puesta en marcha	92
7.4 Montaje	93
7.5 Conexión del interruptor manual	93
7.6 Descripción de funcionamiento del interruptor manual.....	94
7.6.1 Interruptor manual de 2 teclas.....	94
7.7 Manejo del interruptor manual.....	94
7.7.1 Vista sinóptica del interruptor manual de 2 teclas	94
7.7.2 Acceso manual a la posición	94
7.8 Manejo del sistema de control externo.....	95
7.9 Puesta en marcha de la columna elevadora.....	95
7.9.1 Puesta en marcha de la columna elevadora con sistema de control integrado (Start-Stop)	95
7.9.2 Puesta en marcha de la columna elevadora con sistema de control externo.....	96
7.10 Ajuste de la carrera.....	97
7.10.1 Ajuste de la carrera del RKPowerlift cremallera	97
7.10.2 Ajuste de la carrera del RKPowerlift husillo.....	98
7.11 Mantenimiento de la columna elevadora.....	99
7.11.1 Mantenimiento del interruptor manual	99
7.12 Limpieza	99
7.13 Cambio del fusible primario.....	100
7.14 Desecho y reciclaje	101

1. Declaración de incorporación

1.1 Declaración de incorporación

En el sentido de la Directiva de Máquinas 2006/42/CE, anexo II, 1 B para cuasi máquinas

El fabricante	Persona empleada en la sociedad, autorizada a recopilar la documentación técnica relevante.
RK Rose+Krieger GmbH	Michael Amon
Potsdamer Straße 9	RK Rose+Krieger GmbH
D-32423 Minden	Potsdamer Straße 9
	D-32423 Minden

Descripción e identificación de la máquina incompleta.

<i>Producto:</i>	Ver la etiqueta de la placa identificadora de tipo en la parte frontal de estas instrucciones
<i>Tipo:</i>	Ver la etiqueta de la placa identificadora de tipo en la parte frontal de estas instrucciones
<i>N.º de serie:</i>	Ver la etiqueta de la placa identificadora de tipo en la parte frontal de estas instrucciones
<i>N.º de proyecto:</i>	Ver la etiqueta de la placa identificadora de tipo en la parte frontal de estas instrucciones
<i>Pedido:</i>	Ver la etiqueta de la placa identificadora de tipo en la parte frontal de estas instrucciones
<i>Función:</i>	Plegar/desplegar mediante motor eléctrico el perfil interno para generar un movimiento lineal

Se han empleado y cumplido los siguientes requisitos básicos de la Directiva de Máquinas 2006/42/CE:

1.1.5.; 1.3.2.; 1.3.3.; 1.3.4.; 1.3.7.; 1.3.8.; 4.1.2.3.; 4.1.3.; 4.3.2.

Más adelante se explica que la documentación técnica especial se elaboró conforme al anexo VII parte B.

Se declara expresamente que la cuasi máquina cumple con todas las especificaciones de las siguientes directivas CE:

2004/108/EG:2004-12-15	(Compatibilidad electromagnética) Directiva 2004/108/CE del Parlamento Europeo y del Consejo, de 15 de diciembre de 2004, relativa a la aproximación de las legislaciones de los Estados miembros en materia de compatibilidad electromagnética y por la que se deroga la Directiva 89/336/CEE
2011/65UE	Directiva del Parlamento Europeo y del Consejo del 8 de junio de 2011 para la limitación de la utilización de determinadas materias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

1. Declaración de incorporación

El fabricante o apoderado se comprometen a entregar, previa petición fundada, la documentación especial sobre la cuasi máquina en los organismos nacionales correspondientes. Dicha entrega se realizará previa consulta en forma electrónica o impresa.

Los derechos de propiedad industrial permanecen intactos.

Nota importante: la máquina incompleta solo debe ponerse en funcionamiento tras acreditar que la máquina en la que ha de integrarse la cuasi máquina cumple las disposiciones de esta directiva.

Minden, 17/07/2014		Director técnico
Lugar / Fecha	Firma	Datos del firmante

Minden, 17/07/2014		Gerente
Lugar / Fecha	Firma	Datos del firmante

2. Indicaciones generales

2.1 Indicaciones sobre estas instrucciones de montaje

Estas instrucciones de montaje sólo son válidas para las columnas elevadoras descritas y están dirigidas al fabricante del producto final en el cual se ha de integrar esta cuasi máquina.

Advertimos expresamente que el fabricante del producto final deberá elaborar un manual de instrucciones que contenga todas las funciones y los avisos de peligro del producto final, destinado al usuario final.

Esto también rige para el montaje en la máquina. El fabricante de la máquina será responsable de los correspondientes dispositivos de seguridad, de los controles, de la supervisión de eventuales puntos de aplastamiento y de corte y de la documentación.

Estas instrucciones de montaje le ayudarán a:

- evitar peligros,
- prevenir periodos inactivos y
- garantizar, o bien aumentar, la vida útil de este producto.

Los avisos de peligro, las normas de seguridad y los datos de estas instrucciones de montaje deben respetarse sin excepción.

Toda persona que trabaje con el producto debe emplear y leer estas instrucciones de montaje.

Se prohíbe la puesta en marcha hasta que la máquina cumpla con las especificaciones de la Directiva 2006/42/CE (Directiva de Máquinas). Debe cumplir con las Directivas CE antes de ser comercializada, incluso en cuanto a la documentación.

Le advertimos expresamente a quien utilice posteriormente esta cuasi máquina / máquina para dividir / partes de la máquina sobre su obligación de ampliar y completar esta documentación. Especialmente al montar o instalar elementos eléctricos y/o accionamientos, el utilizador debe presentar una declaración CE de conformidad.

Nuestra declaración de incorporación pierde automáticamente su validez.

3. Responsabilidad civil / Garantía

3.1 Responsabilidad civil

La empresa RK Rose+Krieger GmbH no se hace responsable de los daños o perjuicios resultantes de modificaciones estructurales realizadas por terceros o modificaciones de los dispositivos de seguridad de esta columna elevadora.

En las reparaciones y el mantenimiento sólo deben emplearse piezas de recambio originales.

La empresa RK Rose+Krieger GmbH no se hace responsable de las piezas de recambio que no hayan sido comprobadas y autorizadas por ella.

En caso contrario, la declaración de incorporación CE deja de ser válida.

Los dispositivos importantes para la seguridad deben comprobarse al menos una vez al año a fin de verificar su funcionamiento, que no presenten daños y estén completos.

Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas en la columna elevadora y en estas instrucciones de montaje.

No se debe recurrir a la publicidad, a expresiones públicas o a publicaciones similares como base para la adecuación y la calidad del producto. No se podrán hacer valer los derechos con respecto a RK Rose+Krieger GmbH sobre la posibilidad de envío de versiones anteriores o sobre adaptaciones a las versiones actuales de la columna elevadora.

En las consultas, indique los datos que se encuentran en la placa identificadora de tipo.

Nuestra dirección:

RK Rose+Krieger GmbH
Postfach 1564
32375 Minden, Alemania
Tel.: +49 (0) 571 9335 0
Fax: +49 (0) 571 9335 119

3.2 Inspección de los productos

La empresa RK Rose+Krieger GmbH le ofrece productos de nivel técnico superior, adecuados a los estándares actuales de seguridad.

Infórmenos inmediatamente sobre fallos o averías recurrentes.

3.3 Idioma de las instrucciones de montaje

La versión original de las presentes instrucciones de montaje fue redactada en el idioma oficial de la UE del fabricante de esta cuasi máquina.

Las traducciones a otros idiomas son traducciones del original, para las que rigen las especificaciones legales de la Directiva de Máquinas.

3.4 Derecho de propiedad intelectual

Las reproducciones (por ejemplo, copias e impresiones) deben ser sólo para el uso privado. La producción y difusión de otras reproducciones sólo está permitida bajo autorización expresa de RK Rose+Krieger GmbH. El usuario es responsable de respetar las disposiciones legales y, en caso de abusos, se le puede hacer responsable de ello.

El derecho de propiedad intelectual de estas instrucciones de montaje es de RK Rose+Krieger GmbH.

4. Destino / Personal de servicio

4.1 Uso conforme a lo prescrito

La columna elevadora sólo debe utilizarse para el ajuste de altura de mesas y otras tareas de ajuste de índole similar.

La columna elevadora no debe emplearse en áreas potencialmente explosivas y tampoco en contacto directo con alimentos ni productos farmacéuticos o cosméticos.

Se deben tener en cuenta los datos del catálogo, el contenido de estas instrucciones de montaje y las condiciones establecidas en el trabajo.

Los valores indicados en estas instrucciones son valores máximos y nunca deben sobrepasarse.

4.2 Uso no conforme a lo prescrito

El “uso no conforme a lo prescrito” se da cuando se actúa en contra de lo especificado en el capítulo 4.1 *Uso conforme a lo prescrito*.

El uso no conforme a lo prescrito, la manipulación indebida y el uso, el montaje y la manipulación por personal no calificado, pueden resultar peligrosos para el personal.

Como ejemplo de uso no conforme a lo prescrito, está prohibido desplazar personas con esta columna elevadora.

En casos de uso no conforme a lo prescrito expirará el derecho de garantía por parte de RK Rose+Krieger GmbH así como el permiso general de explotación de esta columna elevadora.

4.2.1 Usos incorrectos previsibles

- Se debe evitar constructivamente un posible fallo del interruptor de fin de carrera.
- Las fuerzas que actúan lateralmente no deben provocar vuelcos.
- No debe haber peligro con el enchufe de corriente tendido.
- Sobrecarga del aparato por la masa o sobrecarga ED
- Empleo al aire libre
- Empleo en entornos con gran humedad del aire > punto de rocío
- Empleo en salas con atmósfera potencialmente explosiva conforme a la Directiva ATEX
- Apertura del aparato
- Empleo sobre una base poco segura
- Empleo con líneas de alimentación o carcasa dañadas

4.3 Quién debe utilizar, montar y manejar esta columna elevadora

Las personas que hayan leído y comprendido completamente estas instrucciones de montaje pueden utilizar, montar y manejar esta columna elevadora. Las competencias en el manejo de esta columna elevadora deben estar claramente establecidas y deben respetarse.

5. Seguridad

5.1 Indicaciones de seguridad

La empresa RK Rose+Krieger GmbH ha construido esta columna elevadora conforme a la tecnología más avanzada y a las normas de seguridad existentes. No obstante, esta columna elevadora puede conllevar riesgos para personas y objetos, si se utiliza de forma incorrecta o para fines no conformes a los prescritos o si no se atiende a las indicaciones de seguridad.

El manejo competente garantiza un rendimiento y una disponibilidad elevadas de esta columna elevadora. Las averías o condiciones que afecten a la seguridad se deben solucionar inmediatamente.

Toda persona que esté implicada en el montaje, el uso o el manejo de esta columna elevadora, debe haber leído y comprendido las instrucciones de montaje.

Esto implica:

- haber comprendido el texto de las indicaciones de seguridad y
- conocer la disposición y el funcionamiento de las diferentes posibilidades de manejo y uso.

El uso, el montaje y el manejo de esta columna elevadora debe ser realizado únicamente por personal previsto para tal fin. Todas las tareas con y sobre la columna elevadora deben realizarse únicamente de acuerdo con las presentes instrucciones. Por ese motivo, estas instrucciones deben conservarse en un lugar accesible y protegido cerca de la columna elevadora.

Se deben tener en cuenta las normas de seguridad generales, nacionales o de la empresa. Las competencias de uso, montaje y manejo de esta columna elevadora deben regularse y respetarse sin equívocos, para que no surjan competencias poco claras en relación con la seguridad. Antes de cualquier puesta en marcha, el usuario debe cerciorarse de que no haya personas u objetos en el área de peligro de la columna elevadora. El usuario sólo debe hacer funcionar la columna elevadora estando ésta en correcto estado. Debe informarse inmediatamente acerca de cualquier cambio al responsable más cercano.

5.2 Indicaciones de seguridad especiales

- Todas las tareas a realizar con la columna elevadora deben realizarse únicamente de acuerdo con las presentes instrucciones.
- El aparato sólo debe abrirlo personal especializado autorizado. En caso de existir un defecto en la columna elevadora recomendamos dirigirse al fabricante o bien enviar a reparar esta columna elevadora.
- Por cuestiones de seguridad, se prohíben las reformas o las modificaciones arbitrarias de la columna elevadora.
- No deben superarse las fuerzas de presión/tracción ni las cargas puntuales de estas columnas elevadoras determinadas por RK Rose+Krieger GmbH.
- La placa identificadora de tipo debe permanecer legible. Los datos deben poder leerse en todo momento sin problemas.
- Los símbolos de peligro que sirven a la seguridad identifican áreas del producto peligrosas.

Los dispositivos importantes para la seguridad deben comprobarse al menos una vez al año a fin de verificar su funcionamiento, que no presenten daños y estén completos.

5. Seguridad

5.3 Símbolos de seguridad

Estos símbolos de advertencia y señales de obligación son símbolos de seguridad que advierten sobre riesgos o peligros.

Los datos de estas instrucciones de montaje sobre peligros o situaciones especiales respecto de la columna elevadora deben respetarse; la inobservancia aumenta el riesgo de accidentes.



La "Señal general de obligación" indica que debe proceder con especial atención. Debe prestar mucha atención a los datos de estas instrucciones de montaje que están señalizados.

Le proporcionan indicaciones importantes sobre funciones, ajustes y procedimientos. La inobservancia puede conducir a lesiones personales, fallos en esta columna elevadora o en el entorno.



El símbolo de "Lesiones en las manos" advierte que las manos podrían quedar atrapadas, aplastadas o sufrir lesiones de algún otro modo.

5.3.1 Símbolos de la placa identificadora de tipo



Se prohíben las reformas o las modificaciones arbitrarias del sistema de control.



No desechar en la basura doméstica.



Atención: téngase en cuenta el manual de instrucciones.



Utilizar exclusivamente en estancias cerradas.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

6. Información del producto

6.1 Modo de funcionamiento

La columna elevadora **RKPowerlift** *telescopio*, *cremallera* o *husillo* sirve para el ajuste de altura de mesas u otras tareas de ajuste de índole similar. El accionamiento se realiza mediante un motor de baja tensión.

6.1.1 Variantes

La columna elevadora está disponible en dos variantes.
Las variantes se diferencian por el tipo de sistema de control:

Sistema de control interno (Start-Stop)

El sistema de control está montado en la columna elevadora. La columna elevadora se desplaza con un interruptor manual que está directamente conectado a la columna.

Sistema de control externo

La columna elevadora se conecta con un sistema de control externo. El sistema de control no se encuentra en la columna elevadora sino en el sistema de control externo. El interruptor manual para desplazar la columna elevadora se conecta a un sistema de control externo. Se pueden conectar un máximo de dos columnas elevadoras a un sistema de control.

Al recibir la columna elevadora, compruebe que el aparato no presente daños ni le falten componentes.

Si se detectan daños, debe informarse inmediatamente a RK Rose+Krieger GmbH.

6. Información del producto

6.2 Especificaciones técnicas

Tipo / Modelo	<i>RKPowerlift telescopio</i>	
Base wave (LxAn)	212x172 mm	
Altura	560 mm	
Carrera	650 mm	
Peso	16 kg	
Tensión de alimentación (primaria)	24 V-230 V ~ 50/60 Hz	
Placa de control	Start-Stop (no en el externo)	
Tipo de protección	Si se cubren las superficies estándar y de contacto íntegramente y sin orificios, se consigue el tipo de protección IP 30. Con la incorporación de las placas adaptadoras RK SyncFlex se consigue el tipo de protección IP 20.	
Conexión eléctrica externa	Enchufe DIN, 8 polos	
Velocidad de elevación	15 mm/s	30 mm/s
Potencia del transformador montado (sólo en el modelo Start-Stop)	120 VA	
Duración de la conexión	15% en 10 minutos (servicio de 1,5 minutos / pausa de 8,5 minutos)	
Nivel de ruido continuo	Menos de 60 dB (A)	
Consumo máx. de corriente (primario) Start-Stop	0,8 A (230 V~)	
Consumo máx. de corriente externo	3,5 A en U=24VCC	
Consumo máx. de potencia	180 W	
Fusible primario	1,0 A/T (230 V~)	
Temperatura ambiente	+5 °C hasta +40 °C	
Fuerza máx. de presión/tracción	1600 N/800 N	800 N/800 N
Carga puntual (dinámico)	Mmáx. = 125 Nm	
Momento de apoyo (estático)	Mmáx. = 250 Nm	

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

6. Información del producto

Tipo / Modelo	RKPowerlift cremallera	
Base <i>classic/wave/technic</i> (LxAn)	200x160 mm/208x168 mm/200x170 mm	
Altura	490 mm	610 mm
Carrera	350 mm	490 mm
Peso	18 kg	22 kg
Tensión de alimentación (primaria)	24VCC 115 V ~ 50/60 Hz 230 V ~ 50/60 Hz (ver la etiqueta de la placa identificadora de tipo)	
Placa de control	Start-Stop (no en el externo)	
Tipo de protección	Si se cubren las superficies estándar y de contacto íntegramente y sin orificios, se consigue el tipo de protección IP 30. Con la incorporación de las placas adaptadoras RK SyncFlex se consigue el tipo de protección IP 20.	
Conexión eléctrica externa	Enchufe DIN, 8 polos	
Velocidad de elevación	máx. 28-50 mm/s (ver etiqueta de la placa identificadora de tipo)	
Potencia del transformador montado (sólo en el modelo Start-Stop)	75 VA	
Duración de la conexión	15% en 10 minutos (servicio de 1,5 minutos / pausa de 8,5 minutos)	
Nivel de ruido continuo	Menos de 60 dB (A)	
Consumo máx. de corriente (primario)	0,8 A (230 V~) 1,6 A (115 V~)	
Consumo máx. de corriente externo	5,0 A en U=24VCC	
Consumo máx. de potencia	120 W	
Fusible primario (no en el externo)	1,6 A/T (230 V~) 3,25 A/T (115 V~)	
Temperatura ambiente	+5 °C hasta +40 °C	
Fuerza máx. de presión/tracción	2000 N /0N (ver etiqueta de la placa identificadora de tipo)	
Carga puntual (dinámico)	Mmáx. = 125 Nm	
Momento de apoyo (estático)	Mmáx. = 250 Nm	

6. Información del producto

Tipo / Modelo	RKPowerlift husillo
Base <i>classic/wave/technic</i> (LxAn)	200x160 mm/208x168 mm/200x170 mm (L x An)
Altura	648 mm
Carrera	500 mm
Peso	19 kg
Tensión de alimentación (primaria)	24 V-230 V ~ 50/60 Hz
Placa de control	Start-Stop (no en el externo)
Tipo de protección	Si se cubren las superficies estándar y de contacto íntegramente y sin orificios, se consigue el tipo de protección IP 30. Con la incorporación de las placas adaptadoras RK SyncFlex se consigue el tipo de protección IP 20.
Conexión eléctrica externa	Enchufe DIN, 8 polos
Velocidad de elevación	máx. 10-25 mm/s (ver etiqueta de la placa identificadora de tipo)
Potencia del transformador montado (sólo en el modelo Start-Stop)	75 VA
Duración de la conexión	15% en 10 minutos (servicio de 1,5 minutos / pausa de 8,5 minutos)
Nivel de ruido continuo	Menos de 60 dB (A)
Consumo máx. de corriente (primario)	1,0 A (230 V~) 2,0 A (115 V~)
Consumo máx. de corriente externo	3,5 A en U=24VCC
Consumo máx. de potencia	120 W
Fusible primario (no en el externo)	1,6 A/T (230 V~) 3,25 A/T (115 V~)
Temperatura ambiente	+5 °C hasta +40 °C
Fuerza máx. de presión/tracción	1000-3000 N (ver etiqueta de la placa identificadora de tipo)
Carga puntual (estática)	Mmáx. = 125 Nm

Deutsch

English

Français

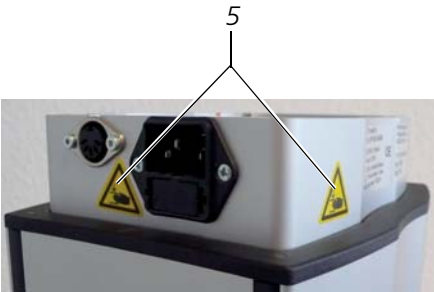
Español

Italiano

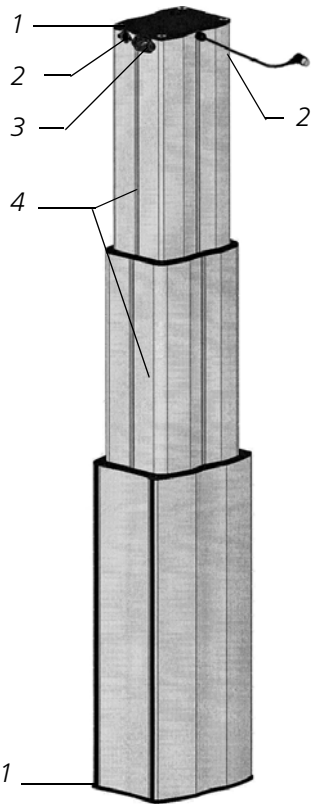
6. Información del producto

6.3 Vista sinóptica de la columna elevadora

- 1 Canales de atornillado M8 para RKPowerlift telescopio y M10 para RKPowerlift cremallera/husillo para la fijación a la columna elevadora.
- 2 Conexión para el interruptor manual (sólo en Start-Stop) o cable de conexión para el sistema de control externo (sólo en el modelo externo)
- 3 Conexión de red de 230 V
- 4 Perfiles interiores extensibles
- 5 Etiqueta adhesiva de advertencia



Ejemplo de aviso de advertencia.



Tomando como ejemplo el RKPowerlift telescopio

7. Fases

7.1 Volumen de suministro de la columna elevadora

La columna elevadora **RKPowerlift** *telescopio*, *cremallera* o *husillo* se envía lista para el funcionamiento como componente individual.

Los interruptores manuales, o bien los sistemas de control, no forman parte del volumen de suministro.

7.2 Transporte y almacenamiento

El producto debe ser comprobado por personal apto para verificar que no existan daños visibles y funcionales.

Los daños producidos durante el transporte y el almacenamiento deben informarse inmediatamente al responsable y a RK Rose+Krieger GmbH.

Se prohíbe la puesta en marcha de columnas elevadoras dañadas.

Condiciones externas prescritas para el almacenamiento de la columna elevadora:

- El aire no debe contener aceite.
- Se debe evitar el contacto con pinturas a base de solvente.
- Temperatura ambiental máxima/mínima: -20 °C/+60 °C
- Humedad ambiente relativa: entre 30% y 75%
- Presión del aire: de 700 hPa a 1060 hPa
- no debe estar por debajo del punto de rocío.

Otras condiciones ambientales deben ser autorizadas por RK Rose+Krieger GmbH.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Fases

7.3 Indicaciones importantes para el montaje y la puesta en marcha



Observar y respetar las siguientes indicaciones. De no ser así, existe riesgo de lesionar personas o dañar la columna elevadora u otros componentes.

- A esta columna elevadora no se le deben realizar orificios adicionales.
- Esta columna elevadora no debe utilizarse en el exterior.
- La columna elevadora debe protegerse de la humedad.
- Antes de cada puesta en marcha, la parte superior e inferior de la columna elevadora debe protegerse contra manipulaciones.
- Durante la fijación es necesario tener en cuenta que las superficies de colocación y apoyo deben quedar completamente colocadas sobre una superficie de metal de 5 mm. de espesor.
- Tras la instalación y la puesta en marcha, es imprescindible que el enchufe de corriente sea accesible.
- La columna elevadora no debe abrirse. Se deben tener en cuenta las indicaciones de seguridad colocadas en la columna elevadora.
- El usuario debe asegurarse de que no resulte peligroso que el enchufe de corriente esté conectado.
- Durante el uso, la columna elevadora no debe poder tumbarse por fuerzas laterales.
- En la construcción de mesas, etc. se debe prestar atención para evitar los puntos de aplastamiento y corte. Éstos deben asegurarse.
- En la construcción deberá considerarse un eventual fallo de los interruptores finales. Si es preciso, deberán montarse topes finales apropiados. Sobre todo en montajes realizados sobre el nivel de la cabeza o en caso de existir cargas de tracción es necesario una extensión de seguridad externa.
- Se debe impedir el arranque automático de la columna por un defecto desconectando el enchufe de la toma de corriente.
- Si el cable de corriente y/o la línea de alimentación están dañados, la columna elevadora debe sacarse inmediatamente de servicio.

7.4 Montaje

Para el montaje de la columna elevadora se dispone de las siguientes posibilidades de fijación:

- **RKPowerlift telescopio**
Cuatro orificios de fijación M8 en la placa de cubierta y en la placa de la base respectivamente. La profundidad de atornillado recomendada es de, como máximo, 6 mm y el par de apriete de 15 Nm.
- **RKPowerlift cremallera**
Cuatro canales de atornillado M10 en el perfil interior y en el perfil exterior respectivamente. La profundidad de atornillado recomendada es de, como mínimo, 25 mm y el par de apriete de 25 Nm.
- **RKPowerlift husillo**
Cuatro orificios de fijación M10 en la placa de la base y cuatro canales de atornillado M10 en el perfil interior. La profundidad de atornillado recomendada es de 9 mm como máximo en la placa de la base y de 25 mm como mínimo en el perfil interior; y el par de apriete recomendado de 25 Nm.

Para una estabilidad segura es imprescindible contar con una base de tamaño adecuado para soportar la fuerzas de presión y tracción máximas o bien las cargas puntuales (ver capítulo 6.2).

7.5 Conexión del interruptor manual

En la columna elevadora se pueden conectar los siguientes interruptores manuales:

- Interruptor manual de 2 teclas (Start-Stop) para desplazar las columnas elevadoras. El interruptor manual se conecta directamente con la columna elevadora. El sistema de control está montado en la columna elevadora.

En la columna elevadora se pueden conectar los siguientes sistemas de control externos:

- **RKMultiControl** mono
- **RKMultiControl** duo

La columna elevadora se conecta con el sistema de control externo.

El sistema de control no se encuentra en la columna elevadora sino en un sistema de control externo.

7. Fases

7.6 Descripción de funcionamiento del interruptor manual

7.6.1 Interruptor manual de 2 teclas

Las columnas elevadoras se pueden desplazar con el interruptor manual.



Tener en cuenta las indicaciones para evitar daños en el interruptor manual.

- Sólo se permite el uso del interruptor manual en espacios cerrados.
- Se debe procurar que no entren líquidos en el interruptor manual.

7.7 Manejo del interruptor manual

La columna elevadora se controla mediante el teclado del interruptor manual. Ésta se mueve en la dirección seleccionada hasta haber alcanzado la posición final o hasta que se suelta la tecla.

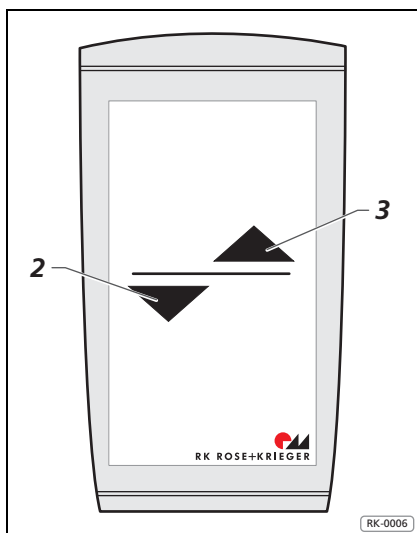
7.7.1 Vista sinóptica del interruptor manual de 2 teclas

Columna elevadora ABAJO

- 2 La columna elevadora se desplaza estando la tecla presionada.

Columna elevadora ARRIBA

- 3 La columna elevadora se desplaza estando la tecla presionada.



7.7.2 Acceso manual a la posición

- Pulsar las teclas ARRIBA o ABAJO y mantenerlas presionadas hasta que la columna elevadora se haya desplazado a la posición deseada.

En el visualizador se muestra la posición de la columna elevadora.



Asegurarse de que al desplazar la columna elevadora no haya personas cerca de los accionamientos.

Por ello, usar el interruptor manual únicamente si existe contacto visual con las columnas elevadoras. Peligro de accidentes!

7.8 Manejo del sistema de control externo

En la columna elevadora se puede conectar un sistema de control **RKMultiControl** mono o un **RKMultiControl** duo. El interruptor manual no se conecta con la columna elevadora sino con el sistema de control.

El manejo del sistema de control y del interruptor manual podrá encontrarlo en las instrucciones de montaje del **RKMultiControl** mono o del **RKMultiControl** duo respectivamente.



Emplear únicamente los sistemas de control mencionados en estas instrucciones. De no ser así, la columna elevadora o los sistemas de control pueden dañarse.

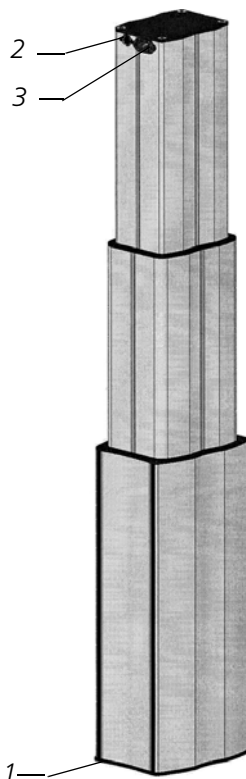
7.9 Puesta en marcha de la columna elevadora

La puesta en marcha sólo debe ser realizada por personal autorizado. Se deben tener en cuenta y respetar las directivas de seguridad y las indicaciones de estas instrucciones de montaje.

Antes de ponerla en marcha, se debe verificar que la columna elevadora no presente daños y se deben tener en cuenta las indicaciones para el manejo de la columna elevadora (ver capítulo 7.3). Si no se detectan daños, la columna elevadora se puede poner en marcha.

7.9.1 Puesta en marcha de la columna elevadora con sistema de control integrado (Start-Stop)

- Verificar la seguridad de la columna elevadora 1.
- Insertar el interruptor manual en la conexión 2.
- Insertar el cable de corriente en la conexión de red 3.
- Insertar el enchufe de corriente del cable de red en una toma de corriente.
- Revisar el funcionamiento del movimiento hacia arriba y hacia abajo de la columna elevadora pulsando cuidadosamente las teclas correspondientes en el interruptor manual.
- Al subir y bajar la columna elevadora, cerciorarse de que ésta accione el interruptor de fin de carrera desconectando el movimiento de elevación en la posición final superior e inferior.

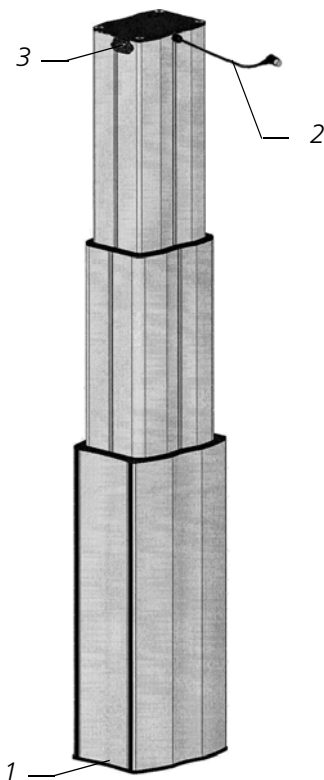


Tomando como ejemplo el **RKPowerlift telescopio**

7. Fases

7.9.2 Puesta en marcha de la columna elevadora con sistema de control externo

- Verificar la seguridad de la columna elevadora 1.
- Conectar el cable de conexión 2 para el sistema de control externo ya sea a un sistema de control **RKMultiControl** mono o a un **RKMultiControl** duo (ver manual de instrucciones del sistema de control).
- De ser necesario, conectar una segunda columna elevadora al sistema de control.
- Conectar el interruptor manual al sistema de control (ver manual de instrucciones del sistema de control).
- Insertar el cable de corriente en la conexión de red 3.
- Ajustar el orden de las columnas elevadoras (ver manual de instrucciones del sistema de control).
- Ejecutar un recorrido de inicialización (ver manual de instrucciones del sistema de control).
- Al subir y bajar la columna elevadora, cerciorarse de que ésta accione el interruptor de fin de carrera desconectando el movimiento de elevación en la posición final superior e inferior.



Tomando como ejemplo el
RKPowerlift telescopio

7. Fases

7.10 Ajuste de la carrera

7.10.1 Ajuste de la carrera del RKPowerlift cremallera



Es imprescindible respetar las medidas indicadas en el siguiente dibujo.

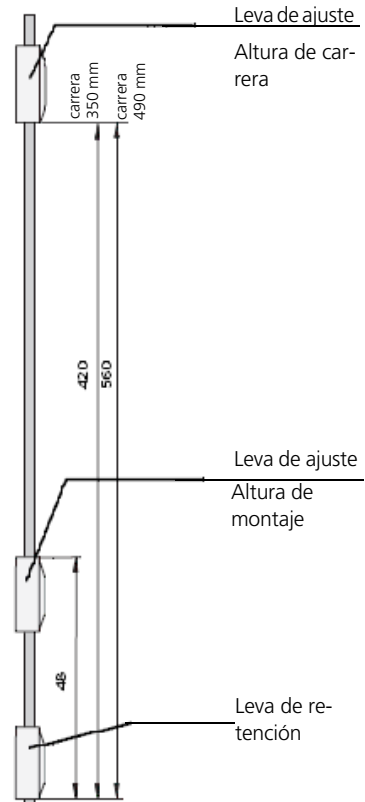
La medida debe ser como mínimo de 48 mm (carrera de 350 o bien de 490)! No se debe superar la medida de 420 mm o bien de 560 mm!

De no ser así, el **RKPowerlift** podría sufrir serios daños mecánicos e invalidar todo derecho de garantía!

En el **RKPowerlift telescopio** se puede modificar la altura de montaje o bien la carrera regulando las levas de los interruptores finales.

Para ello se deben realizar los siguientes pasos:

- Para ajustar la altura de montaje, extender el **RKPowerlift** 5 mm más que la altura de montaje a la que se pretenda ajustar. Para ajustar la carrera, posicionar el **RKPowerlift** en la posición final inferior (altura de montaje).
- **Posicionar el RKPowerlift** de modo que la apertura inferior sea fácilmente accesible.
- Aflojar la leva de retención con una llave Allen y retirarla de la ranura junto con la barra roscada cuidadosamente y sin aplicar fuerza.
- Aflojar la leva de ajuste y ajustar la altura de carrera y/o la altura de montaje.
La altura de montaje mínima y la carrera máxima (350 mm y 490 mm) vienen preajustadas de fábrica. Es imprescindible tener en cuenta el aviso de advertencia!
- Insertar la leva de ajuste en la ranura del perfil exterior e introducirla cuidadosamente sin hacer fuerza hasta que la leva de retención esté enrasada con el perfil.
- Poner el **RKPowerlift** en posición vertical y moverlo cuidadosamente hasta las nuevas posiciones finales.



Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Fases

7.10.2 Ajuste de la carrera del **RKPowerlift** husillo



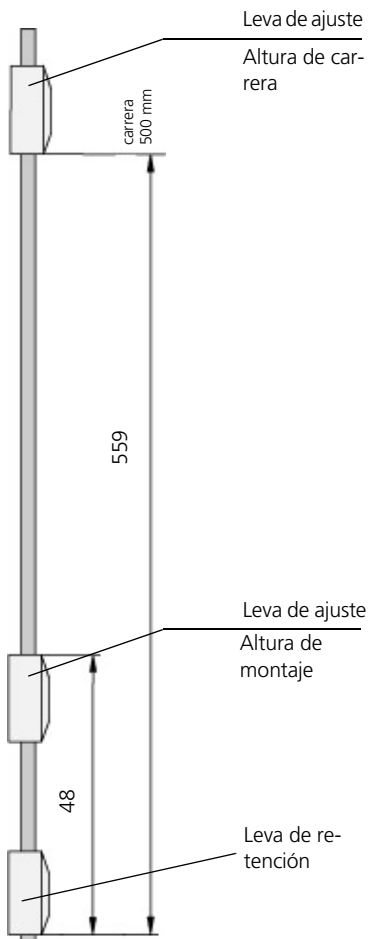
Es imprescindible respetar las medidas indicadas en el siguiente dibujo. La medida debe ser como mínimo de 48 mm! La medida no debe superar los 559 mm!

De no ser así, el **RKPowerlift** podría sufrir serios daños mecánicos e invalidar todo derecho de garantía!

En el **RKPowerlift** se puede modificar la altura de montaje o bien la carrera regulando las levas de los interruptores finales.

Para ello se deben realizar los siguientes pasos:

- Para ajustar la altura de montaje, extender el **RKPowerlift** 5 mm más que la altura de montaje a la que se pretenda ajustar. Para ajustar la carrera, posicionar el **RKPowerlift** en la posición final inferior (altura de montaje).
- **Posicionar el RKPowerlift** de modo que la apertura inferior sea fácilmente accesible.
- Aflojar la leva de retención con una llave Allen y retirarla de la ranura junto con la barra roscada cuidadosamente y sin aplicar fuerza.
- Aflojar la leva de ajuste y ajustar la altura de carrera y/o la altura de montaje.
La altura de montaje mínima y la carrera máxima vienen preajustadas de fábrica.
Es imprescindible tener en cuenta el aviso de advertencia!
- Insertar la leva de ajuste en la ranura del perfil exterior e introducirla cuidadosamente sin hacer fuerza hasta que la leva de retención esté enrasada con el perfil.
- Poner el **RKPowerlift** en posición vertical y moverlo cuidadosamente hasta las nuevas posiciones finales.



7.11 Mantenimiento de la columna elevadora

En principio, la columna elevadora no requiere mantenimiento aunque no está exenta de desgaste. Esto significa que en casos de desgaste excesivo, o de no cambiar las piezas desgastadas del producto, no puede garantizarse la seguridad del producto.

Todas las tareas a realizar con la columna elevadora deben realizarse únicamente de acuerdo con las presentes instrucciones. El aparato sólo debe abrirlo personal especializado autorizado. En caso de existir un defecto en la columna elevadora recomendamos dirigirse al fabricante o bien enviar a reparar esta columna elevadora.

- Para evitar lesiones al realizar tareas en el sistema eléctrico o en elementos eléctricos, primero se deben desconectar de la corriente.
- Por cuestiones de seguridad, se prohíben las reformas o las modificaciones arbitrarias de la columna elevadora.
- Los dispositivos importantes para la seguridad deben comprobarse al menos una vez al año a fin de verificar su funcionamiento y que estén completos.

7.11.1 Mantenimiento del interruptor manual

Los interruptores manuales no requieren mantenimiento. Todas las tareas sobre los interruptores manuales deben realizarse únicamente de acuerdo con las presentes instrucciones. Se deben observar las acciones descritas en las instrucciones de montaje. En caso de existir un defecto en el aparato, recomendamos dirigirse al fabricante o bien enviar a reparar este aparato.



Por cuestiones de seguridad, se prohíben las reformas o las modificaciones arbitrarias de las columnas elevadoras.

7.12 Limpieza

El interruptor manual y las superficies externas del perfil de la columna elevadora pueden limpiarse con un paño limpio que no deje pelusa.



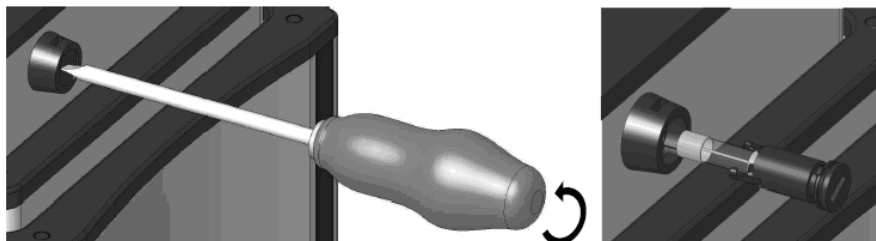
Los productos de limpieza con solvente corroen el material y pueden dañarlo.

7. Fases

7.13 Cambio del fusible primario

El fusible primario se encuentra en el perfil interior y se puede acceder a él desde afuera.

- Desconectar la columna elevadora de la red de alimentación.
- Abrir el portafusibles del lado del aparato con un destornillador adecuado.
- Reemplazar el fusible defectuoso por uno nuevo del mismo tipo (ver capítulo 6.2).
- Después de cambiar el fusible cerrar el portafusibles completamente.



El uso de fusibles inadecuados o la reparación de fusibles pueden ocasionar un incendio, producir lesiones y accidentes y dañar la columna elevadora.

- Desconectar la columna elevadora de la red de alimentación antes de cambiar un fusible.
- Los fusibles nunca deben repararse.
- Reemplazar los fusibles por fusibles nuevos de la misma potencia y tamaño.
- Nunca reemplazar un fusible por una tira de metal, un clip de oficina o similares (aunque sea por poco tiempo)!



No continuar usando la columna elevadora si el fallo no puede solucionarse cambiando el fusible primario. Póngase en contacto con Rose+Krieger.

7. Fases

7.14 Desecho y reciclaje

La columna elevadora se debe desechar conforme a las directivas y las normas vigentes o bien enviar al fabricante.

La columna elevadora contiene componentes electrónicos, cables, metales, plásticos, etc. y debe desecharse de acuerdo con las directivas medioambientales vigentes en cada país. En Alemania, el desecho del producto está sujeto a la directiva ElektroG (RoHS) y, en el marco europeo, a la Directiva 2002/95/CE o a la legislación nacional correspondiente.

Deutsch

English

Français

Espanol

Italiano

1. Istruzioni di montaggio	
1.1 Istruzioni di montaggio	104
2. Indicazioni generali	
2.1 Indicazioni sulle presenti istruzioni di montaggio.....	106
3. Responsabilità/Garanzia	
3.1 Responsabilità	107
3.2 Monitoraggio prodotto.....	107
3.3 Lingua delle istruzioni di montaggio	107
3.4 Diritti	107
4. Utilizzo/Personale di servizio	
4.1 Utilizzo conforme alla destinazione d'uso	108
4.2 Utilizzo non conforme alla destinazione d'uso	108
4.2.1 Uso scorretto ragionevolmente prevedibile	108
4.3 Utenti, montatori e personale di servizio.....	108
5. Sicurezza	
5.1 Norme di sicurezza.....	109
5.2 Particolari norme di sicurezza	109
5.3 Segnaletica di sicurezza	110
6. Informazioni sul prodotto	
6.1 Funzionamento	111
6.1.1 Varianti	111
6.2 Dati tecnici	112
6.3 Panoramica delle colonne telescopiche.....	115

7. Cicli di durata

7.1 Equipaggiamento di fornitura delle colonne telescopiche	116
7.2 Trasporto e immagazzinaggio	116
7.3 Indicazioni essenziali per il montaggio e la messa in servizio.....	117
7.4 Montaggio.....	118
7.5 Collegamento dell'interruttore manuale	118
7.6 Interruttore manuale - Descrizione del funzionamento	119
7.6.1 Interruttore manuale a 2 tasti:	119
7.7 Servizio dell'interruttore manuale.....	119
7.7.1 Panoramica dell'interruttore manuale a 2 tasti	119
7.7.2 Avviare manualmente una posizione.....	119
7.8 Servizio del comando esterno	120
7.9 Messa in servizio delle colonne telescopiche	120
7.9.1 Messa in servizio delle colonne telescopiche con comando integrato (Start-Stop).....	120
7.9.2 Messa in servizio delle colonne telescopiche con comando esterno.....	121
7.10 Regolazione corsa	122
7.10.1 Regolazione corsa in RKPowerlift asta dentata	122
7.10.2 Regolazione corsa in RKPowerlift mandrino	123
7.11 Manutenzione delle colonne telescopiche.....	124
7.11.1 Manutenzione dell'interruttore manuale.....	124
7.12 Pulizia	124
7.13 Sostituire i fusibili principali	125
7.14 Smaltimento e ritiro	126

1. Istruzioni di montaggio

1.1 Istruzioni di montaggio

Ai sensi della Direttiva Macchine 2006/42/CE, Appendice II, 1.B per macchine non complete	
Il costruttore	Personale all'interno dell'azienda responsabile incaricato della redazione della documentazione tecnica rilevante.
RK Rose+Krieger GmbH	
Potsdamer Straße 9	Michael Amon
D-32423 Minden	RK Rose+Krieger GmbH
	Potsdamer Straße 9
	D-32423 Minden

Descrizione e identificazione della quasi-macchina.

Prodotto:	vedi targhetta tipo sul lato anteriore di queste istruzioni di montaggio
Tipo:	vedi targhetta tipo sul lato anteriore di queste istruzioni di montaggio
Numero di serie:	vedi targhetta tipo sul lato anteriore di queste istruzioni di montaggio
Numero progetto:	vedi targhetta tipo sul lato anteriore di queste istruzioni di montaggio
Ordine:	vedi targhetta tipo sul lato anteriore di queste istruzioni di montaggio
Funzione:	Ingresso e uscita motorizzati del profilo interno per la generazione di un movimento lineare

I requisiti basilari seguenti conformi alla Direttiva Macchine 2006/41/CE sono applicati e soddisfatti:

1.1.5.; 1.3.2.; 1.3.3.; 1.3.4.; 1.3.7.; 1.3.8.; 4.1.2.3.; 4.1.3.; 4.3.2.

Si dichiara altresì che la documentazione tecnica speciale è stata redatta come da Allegato VII Parte B.

Si conferma espressamente che la macchina non completa è conforme alle seguenti corrispondenti direttive CE:

2004/108/CE:2004-12-15	(Sopportabilità elettromagnetica) Direttiva 2004/108/CE del Parlamento e del Consiglio Europeo del 15. Dicembre 2004 per l'omologazione alla legislazione degli Stati Membri sulla Sopportabilità Elettromagnetica e l'abolizione della direttiva 89/336/EWG
2011/65/EU	Direttiva del Parlamento europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011 sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche.

1. Istruzioni di montaggio

Il produttore o il responsabile incaricato si impegnano a trasmettere alle autorità nazionali, dietro richiesta fondata, la documentazione specifica della quasi-macchina. Tale trasmissione viene effettuata in forma elettronica o cartacea secondo quanto pattuito.

Sono fatti salvi i diritti di proprietà industriale.

Avviso importante! La quasi-macchina può essere messa in esercizio soltanto se è stato accertato che la macchina sulla quale deve essere montata la quasi-macchina, è conforme alle disposizioni della presente direttiva.

Per competenza dei relativi responsabili

Minden / 17.07.2014

Luogo / Data

Firma

Direttore tecnico

Dati del firmatario

Minden / 17.07.2014

Luogo / Data

Firma

Direttore generale

Dati del firmatario

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

2. Indicazioni generali

2.1 Indicazioni sulle presenti istruzioni di montaggio

Queste istruzioni di montaggio sono valide soltanto per le colonne telescopiche qui descritte e come documentazione per il costruttore del prodotto finale su cui questa macchina non completa è montata.

Il costruttore del prodotto finale deve fornire al cliente finale istruzioni di servizio sul prodotto che ne descrivono le funzioni generali e le indicazioni di pericolo.

Altrettanto è valido per il montaggio su una macchina. Le relative misure di sicurezza, le verifiche, la supervisione di eventuali punti di schiacciamento e taglio, la documentazione sono di competenza del costruttore della macchina.

Queste istruzioni di montaggio sono utili per

- evitare pericoli,
- ridurre tempi morti,
- aumentare e garantire la durata di questo prodotto.

Rispettare le indicazioni di pericolo, le misure di sicurezza e i dati di queste istruzioni di montaggio senza eccezioni.

Qualsiasi persona utilizzi questa macchina deve conoscere ed applicare queste istruzioni.

La messa in servizio è vietata fino a quando la macchina su cui è montata questa macchina non completa non soddisfi i requisiti stabiliti dalla direttiva CE 2006/42/CE (Direttiva Macchine). Prima della messa sul mercato la macchina deve soddisfare, anche nella documentazione, i requisiti richiesti dalle direttive CE.

Per gli utenti successivi di questa macchina/macchina parziale/parte di macchina è d'obbligo ampliare e completare questa documentazione. In particolare, l'utente successivo deve produrre una dichiarazione di conformità CE per l'aggiunta/il montaggio di elementi e/o comandi elettrici. La nostra dichiarazione di montaggio perde automaticamente la sua validità.

3. Responsabilità/Garanzia

3.1 Responsabilità

La ditta RK Rose+Krieger GmbH non si assume alcuna responsabilità per danni o limitazioni derivanti da modifiche costruttive eseguite da terze parti o da protezioni applicate sulla colonna telescopica.

Per le riparazioni e la manutenzione devono essere utilizzate solo parti di ricambio originali.

La ditta RK Rose+Krieger GmbH non si assume alcuna responsabilità per le parti di ricambio non verificate ed autorizzate dalla ditta stessa.

In caso contrario, la dichiarazione di montaggio CE non risulta valida.

Le attrezzature utilizzate per la sicurezza devono essere verificate regolarmente – almeno una volta l'anno – nella loro funzione, completezza e integrità.

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche a questa colonna telescopica e di modificare le presenti istruzioni di montaggio.

Messaggi pubblicitari, dichiarazioni pubbliche o comunicati simili non possono essere considerati garanzia delle caratteristiche e della qualità del prodotto. L'acquirente non può far valere diritti o altre pretese di fornitura di versioni precedenti o adattamenti alle versioni attuali delle colonne telescopiche nei confronti di RK Rose+Krieger GmbH.

In caso di domande indicare i dati presenti sulla targhetta tipo.

Il nostro indirizzo:

RK Rose+Krieger GmbH
 Postfach 1564
 32375 Minden, Germany
 Tel.: +49 (0) 571 9335 0
 Fax: +49 (0) 571 9335 119

3.2 Monitoraggio prodotto

RK Rose+Krieger GmbH offre prodotti di eccellente livello tecnico conformi agli attuali standard di sicurezza.

Richiedete subito informazioni in caso di mancato funzionamento o malfunzionamento.

3.3 Lingua delle istruzioni di montaggio

L'originale delle presenti istruzioni di montaggio è stato redatto nella lingua ufficiale UE del costruttore di questa macchina non completa.

Le versioni in altre lingue sono traduzioni della versione originale. In questo caso, sono valide le norme giuridiche della direttiva macchine.

3.4 Diritti

E' vietata la riproduzione di copie e stampe per uso privato. La costruzione e la diffusione di ulteriori riproduzioni non è consentita senza previa espressa autorizzazione di RK Rose+Krieger GmbH. L'utente è tenuto a rispettare le norme prescritte per legge; in caso di uso improprio è previsto l'arresto.

Diritti delle presenti istruzioni di montaggio di proprietà di RK Rose+Krieger GmbH.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

4. Utilizzo/Personale di servizio

4.1 Utilizzo conforme alla destinazione d'uso

La colonna telescopica deve essere utilizzata esclusivamente per la regolazione d'altezza di tavole ed altre regolazioni simili.

E' vietato l'impiego della colonna telescopica in settori a rischio di esplosione e a contatto diretto con alimenti, prodotti farmaceutici o cosmetici.

Attenersi ai dati di catalogo, alle presenti istruzioni di montaggio e/o alle condizioni stabilite nell'incarico.

I valori indicati nelle presenti istruzioni di montaggio sono valori massimi e non devono essere superati.

4.2 Utilizzo non conforme alla destinazione d'uso

Un "utilizzo non conforme alla destinazione d'uso" si verifica nel caso di un utilizzo contrario a quanto indicato nel capitolo *Utilizzo conforme alla destinazione d'uso*.

In caso di utilizzo non conforme, di trattamento e montaggio inappropriato e inesperto possono derivare pericoli per il personale.

E' vietato manovrare la colonna telescopica a scopo dimostrativo di un utilizzo non conforme alla destinazione d'uso.

In caso di utilizzo non conforme alla destinazione d'uso decade la responsabilità di RK Rose+Krieger GmbH e l'autorizzazione generica al servizio di questa colonna telescopica.

4.2.1 Uso scorretto ragionevolmente prevedibile

- La costruzione deve impedire il mancato funzionamento dell'interruttore di fine corsa.
- Forze agenti lateralmente non devono provocare ribaltamenti.
- In caso di spina per presa di corrente inserita non deve esistere pericolo.
- Sovraccarico dell'utensile per massa o superamento della durata del circuito
- Impiego all'aperto
- Impiego in ambienti con elevata umidità dell'aria > punto di rugiada
- Impiego in ambienti con atmosfera esplosiva secondo la direttiva ATEX
- Apertura dell'utensile
- Impiego su fondo non sufficientemente sicuro
- Impiego con condutture o custodie danneggiate

4.3 Utenti, montatori e personale di servizio

L'utilizzo, il montaggio ed il controllo di questa colonna telescopica è consentito al personale che ha letto e compreso le istruzioni di montaggio. Definire e rispettare le competenze necessarie per utilizzare questa colonna telescopica.

5. Sicurezza

5.1 Norme di sicurezza

La ditta RK Rose+Krieger GmbH ha costruito questa colonna telescopica conformemente all'attuale livello tecnico e alle norme di sicurezza esistenti. Tuttavia, in caso di utilizzo inesperto o di inosservanza delle norme di sicurezza possono derivarne pericoli per le persone e gli oggetti. Il servizio esperto garantisce un'elevata prestazione e disponibilità della colonna telescopica. Difetti o condizioni che possono limitare la sicurezza devono essere immediatamente rimossi.

Qualsiasi persona addetta al montaggio, all'utilizzo e al controllo della colonna telescopica deve aver letto e compreso le istruzioni di montaggio.

Questo significa

- comprendere il testo recante le indicazioni di sicurezza
- conoscere la collocazione e la funzione delle differenti opzioni di servizio ed utilizzo.

Solo il personale addetto e qualificato può utilizzare, montare e manovrare la colonna telescopica. Eseguire tutti i lavori sulla colonna soltanto in conformità alle istruzioni esistenti. Pertanto, queste devono trovarsi vicino alla colonna telescopica in posizione accessibile e tenute ben conservate.

Osservare le norme di sicurezza generali nazionali o aziendali. Le competenze per l'utilizzo, il montaggio ed il controllo della colonna telescopica devono essere definite chiaramente ed osservate, per evitare incertezze sul piano della sicurezza. Prima di qualsiasi messa in servizio l'utente deve assicurarsi che nessun'altra persona o oggetto si trovi nella zona di pericolo. L'utente deve manovrare la colonna telescopica soltanto se in perfette condizioni. Segnalare immediatamente qualsiasi variazione.

5.2 Particolari norme di sicurezza

- Eseguire tutti i lavori sulla colonna soltanto in conformità alle istruzioni esistenti.
- L'utensile deve essere aperto solo da personale qualificato autorizzato. In caso di qualsiasi difetto consigliamo di rivolgersi al costruttore e di spedire la colonna telescopica per la riparazione.
- Per motivi di sicurezza non sono consentite trasformazioni o modifiche della colonna telescopica di propria iniziativa.
- Non superare le forze di compressione e di trazione, il carico dei momenti stabiliti da RK Rose+Krieger GmbH per questa colonna telescopica.
- La targhetta del tipo deve essere leggibile. I dati devono essere facilmente disponibili in qualsiasi momento.
- I segnali di sicurezza marcano le zone di pericolo sul prodotto.

Le attrezzature utilizzate per la sicurezza devono essere verificate regolarmente – almeno una volta l'anno – nella loro funzione, completezza e integrità.

5. Sicurezza

5.3 Segnaletica di sicurezza

Questi segnali di avviso e divieto sono segnali di sicurezza contro possibili rischi o pericoli. Rispettare le indicazioni contenute in queste istruzioni di montaggio; l'inosservanza aumenta il rischio di incidenti.



Il “Segnale di divieto generico” indica la necessità di agire con attenzione. Prestare particolare attenzione ai dati contrassegnati in queste istruzioni di montaggio che
Queste contengono indicazioni importanti sulla funzione, la regolazione e i processi. L'inosservanza può provocare danni alle persone, a quest'unità lineare o all'ambiente.



Il segnale “Pericolo di ferite alle mani” avvisa del rischio di schiacciamento e di trascinamento delle mani o di ferite di diverso tipo.

5.3.1 Simboli della targhetta tipo



Non eseguire modifiche di propria iniziativa sul comando.



Non gettare tra i rifiuti domestici.



Attenzione, osservare le istruzioni per il montaggio.



Utilizzare solo in ambienti chiusi.

6. Informazioni sul prodotto

6.1 Funzionamento

La colonna telescopica **RKPowerlifttelescopico, ad asta dentata o a mandrino**, si utilizza per le regolazioni d'altezza di tavole o altre regolazioni di tipo simile. Il movimento è comandato da un motore a bassa tensione.

6.1.1 Varianti

La colonna telescopica è disponibile in due varianti.
Le varianti si differenziano per il tipo di comando.

Comando interno (Start-Stop)

Il comando è costruito all'interno della colonna. Un interruttore manuale collegato direttamente alla colonna telescopica avvia il processo.

Comando esterno

La colonna telescopica è collegata ad un comando esterno. Questo non si trova sulla colonna telescopica ma in posizione esterna. L'interruttore manuale è collegato con un comando esterno per la movimentazione della colonna telescopica. Ad un comando si possono collegare al massimo due colonne telescopiche.

Verificare al ricevimento l'integrità dell'utensile ed eventuali parti mancanti.

Comunicare immediatamente a RK Rose+Krieger GmbH eventuali parti mancanti.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

6. Informazioni sul prodotto

6.2 Dati tecnici

Tipo/Modello	RKPowerlifttelescopico	
Superficie wave (LxB)	212x172 mm	
Altezza	560 mm	
Corsa	650 mm	
Peso	16 kg	
Tensione di alimentazione (primaria)	24 V - 230 V ~ 50/60 Hz	
Scheda di comando	Start-Stop (non per esterno)	
Protezione	Se le superfici di appoggio sono dotate di una copertura priva di fori che ricopre l'intera superficie, si raggiunge il grado di protezione IP 30. Il montaggio delle piastre adattatrici RK SyncFlex consente di ottenere il grado di protezione IP 20.	
Attacco elettrico esterno	Spina DIN, a 8 poli	
Velocità corsa	15 mm/s	30 mm/s
Potenza del trasformatore di montaggio (soltanto con Start-Stop)	120 VA	
Durata d'accensione	15 % per 10 minuti (1,5 minuto servizio / 8,5 minuti pausa)	
Livello di pressione acustica continuo	sotto 60 dB (A)	
max. assorbimento di corrente (primario) Start-Stop	0,8 A (230 V~)	
max. assorbimento di corrente esterno	3,5 A con U=24VDC	
max assorbimento di corrente	180 W	
Fusibile principale	1,0 A/T 230 V~	
Temperatura ambientale	+5 °C fino a +40 °C	
max forza di compressione/trazione	1.600 N/800 N	800 N/800 N
Carico del momento (dinamico)	Mmax. = 125 Nm	
Coppia di sostegno (statica)	Mmax. = 250 Nm	

6. Informazioni sul prodotto

Tipo/Modello	RKPowerlift Asta dentata	
Superficie <i>classic/wave/technic</i> (LxB)	200x160 mm/208x168 mm/200x170 mm	
Altezza	490 mm	610 mm
Corsa	350 mm	490 mm
Peso	18 kg	22 kg
Tensione di alimentazione (primaria)	24VDC 115 V ~ 50/60 Hz 230 V ~ 50/60 Hz (vedi targhetta tipo)	
Scheda di comando	Start-Stop (non per esterno)	
Protezione	Se le superfici di appoggio sono dotate di una copertura priva di fori che ricopre l'intera superficie, si raggiunge il grado di protezione IP 30. Il montaggio delle piastre adattatrici RK SyncFlex consente di ottenere il grado di protezione IP 20.	
Attacco elettrico esterno	Spina DIN, a 8 poli	
Velocità corsa	max. 28-50 mm/s (vedi targhetta tipo)	
Potenza del trasformatore di montaggio (soltanto con Start-Stop)	75 VA	
Durata d'accensione	15 % per 10 minuti (1,5 minuto servizio / 8,5 minuti pausa)	
Livello di pressione acustica continuo	sotto 60 dB (A)	
max. assorbimento di corrente (primario)	0,8 A (230 V~) 1,6 A (115 V~)	
max. assorbimento di corrente esterno	5,0 A con U=24VDC	
max assorbimento di corrente	120 W	
Fusibile principale (non con esterno)	1,6 A/T (230 V~) 3,25 A/T (115 V~)	
Temperatura ambientale	+5 °C fino a +40 °C	
max forza di compressione/trazione	2.000 N/0N (vedi targhetta tipo)	
Carico del momento (dinamico)	Mmax. = 125 Nm	
Coppia di sostegno (statica)	Mmax. = 250 Nm	

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

6. Informazioni sul prodotto

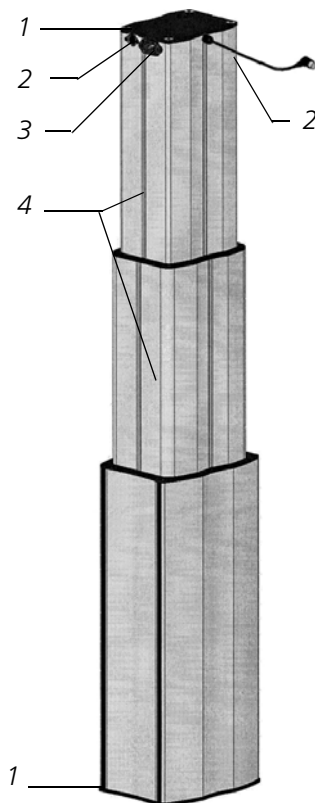
Tipo/Modello	RKPowerlift Mandrino
Superficie <i>classic/wave/technic</i> (LxB)	200x160 mm/208x168 mm/200x170 mm (L x B)
Altezza	648 mm
Corsa	500 mm
Peso	19 kg
Tensione di alimentazione (primaria)	24 V-230 V ~ 50/60 Hz
Scheda di comando	Start-Stop (non per esterno)
Protezione	Se le superfici di appoggio sono dotate di una copertura priva di fori che ricopre l'intera superficie, si raggiunge il grado di protezione IP 30. Il montaggio delle piastre adattatrici RK SyncFlex consente di ottenere il grado di protezione IP 20.
Attacco elettrico esterno	Spina DIN, a 8 poli
Velocità corsa	max. 10-25 mm/s (vedi targhetta tipo)
Potenza del trasformatore di montaggio (soltanto con Start-Stop)	75 VA
Durata d'accensione	15 % per 10 minuti (1,5 minuto servizio / 8,5 minuti pausa)
Livello di pressione acustica continuo	sotto 60 dB (A)
max. assorbimento di corrente (primario)	1,0 A (230 V~), 2,0 A (115 V~)
max. assorbimento di corrente esterno	3,5 A con U=24VDC
max assorbimento di corrente	120 W
Fusibile principale (non per esterno)	1,6 A/T (230 V~) 3,25 A/T (115 V~)
Temperatura ambientale	+5 °C fino a +40 °C
max forza di compressione/trazione	1000-3.000 N (vedi targhetta tipo)
Carico del momento (statico)	Mmax. = 125 Nm

6. Informazioni sul prodotto

6.3 Panoramica delle colonne telescopiche

- Canaline per l'aggancio a vite (M8) per RKPowerlift Telescopico e M10 per RKPowerlift Asta dentata/Mandrino per il fissaggio delle colonne telescopiche
- 1
- Collegamento per interruttore manuale (soltanto con Start-Stop) oppure cavo di collegamento per comando esterno (soltanto per la versione da esterno)
- 2
- Alimentazione elettrica 230 V
- 3
- Profili d'uscita interni
- 4
- Targhetta adesiva di segnalazione
- 5

Esempio di segnalazioni d'avviso



Esempio RKPowerlift telescopico

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Cicli di durata

7.1 Equipaggiamento di fornitura delle colonne telescopiche

La colonna telescopica **RKPowerlift**telescopica, *Asta dentata o Mandrino*, è fornita come componente singolo.

Gli interruttori manuali o i comandi non sono compresi nell'equipaggiamento di fornitura.

7.2 Trasporto e immagazzinaggio

Far verificare l'integrità anche funzionale da personale idoneo.

Comunicare immediatamente ai responsabili e a RK Rose+Krieger GmbH i danni provocati dal trasporto e dall'immagazzinaggio.

E' vietata la messa in servizio di colonne telescopiche danneggiate.

Per l'immagazzinaggio delle colonne telescopiche attenersi alle condizioni ambientali prescritte:

- evitare aria oleosa
- evitare il contatto con vernici a base di solvente
- temperatura ambientale min/max: -20 °/+60 °
- umidità relativa dell'aria: da 30 % a 75 %
- pressione dell'aria: da 700 hPa a 1060 hPa
- non è consentito il punto di rugiada inferiore

Nel caso di condizioni ambientali divergenti occorre l'approvazione di RK Rose+Krieger GmbH.

7. Cicli di durata

7.3 Indicazioni essenziali per il montaggio e la messa in servizio



Osservare e seguire le seguenti indicazioni: in caso contrario, sono possibili danni alle persone o alle colonne telescopiche/ altre parti.

- La colonna telescopica non deve presentare ulteriori fori.
- Non utilizzare la colonna telescopica per il servizio esterno.
- Proteggere la colonna telescopica dall'umidità.
- Prima della messa in servizio proteggere la parte superiore e inferiore della colonna telescopica dall'innesto.
- In fase di fissaggio è necessario tenere in considerazione che il piano di appoggio e la superficie portante si trovino completamente su di una superficie di metallo dello spessore min. di 5 mm.
- Dopo il montaggio e la messa in servizio la spina per presa di corrente deve essere necessariamente accessibile.
- Non aprire la colonna telescopica. Osservare le norme di sicurezza valide per la colonna telescopica.
- L'utente deve verificare l'assenza di pericolo in caso di presa di collegamento inserita.
- Durante l'impiego impedire la caduta della colonna telescopica dovuta a forze agenti lateralmente.
- Nella costruzione di tavole ecc. prestare attenzione ai punti di schiacciamento e taglio. Rendere adeguatamente sicuri questi punti.
- In fase di progettazione, prendere in considerazione un possibile mancato intervento dei fincorsa. Se necessario, prevedere opportune battute d'arresto. In particolare, in caso di montaggi rovesciati o di carichi alla trazione, prevedere una sicurezza di fuoriuscita esterna.
- Bloccare l'avvio automatico della colonna telescopica per difetto estraendo la spina di collegamento.
- Mettere immediatamente fuori servizio la colonna telescopica in caso di cavo di alimentazione e/o condotto danneggiati.

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Cicli di durata

7.4 Montaggio

Per il montaggio della colonna telescopica sono disponibili le seguenti opzioni di fissaggio:

- **RKPowerlift** *telescopico*
Quattro fori di fissaggio M8 per ciascuna nella piastra del basamento e del coperchio. La profondità di fissaggio raccomandata è di max. 6 mm, il momento d'avviamento di 15 Nm.
- **RKPowerlift** *asta dentata*
4 canaline per vite M10 nel profilo interno ed esterno. La profondità di fissaggio raccomandata è di almeno 25 mm, il momento d'avviamento di 25 Nm.
- **RKPowerlift** *mandrino*
4 fori di fissaggio M10 nella piastra del basamento e 4 canaline per vite M10 nel profilo interno. La profondità di fissaggio raccomandata è di max. 9 mm nella piastra del basamento e min. 25 mm nel profilo interno, il momento d'avviamento raccomandato è di 25 Nm.

Per la stabilità è assolutamente necessario prevedere una sottostruttura sufficientemente dimensionata per sopportare le forze di compressione/trazione e i carichi dei momenti (vedi capitolo 6.2).

7.5 Collegamento dell'interruttore manuale

I seguenti interruttori manuali possono essere collegati alla colonna telescopica:

- Interruttore manuale a 2 tasti (Start-Stop) per movimentare le colonne telescopiche. L'interruttore manuale è collegato direttamente con la colonna telescopica. Il comando è costruito all'interno della colonna.

I seguenti interruttori manuali possono essere collegati alla colonna telescopica:

- **RKMultiControl** *mono*
- **RKMultiControl** *duo*

La colonna telescopica è collegata al comando esterno.

Questo non si trova sulla colonna telescopica ma in posizione esterna.

7. Cicli di durata

7.6 Interruttore manuale - Descrizione del funzionamento

7.6.1 Interruttore manuale a 2 tasti:

Con l'interruttore manuale si attivano le colonne telescopiche.



Osservare le indicazioni per evitare danni agli interruttori manuali.

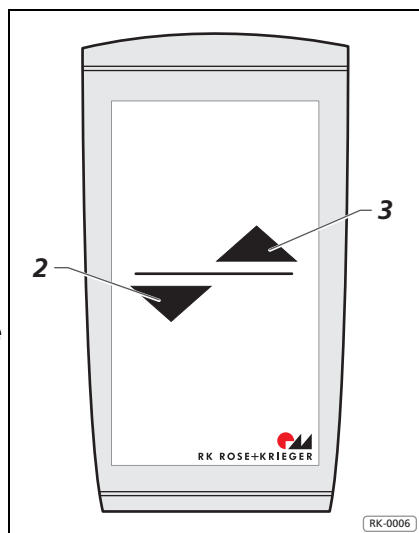
- L'interruttore manuale è ammesso esclusivamente per l'impiego in spazi chiusi.
- Proteggere gli interruttori manuali dall'umidità.

7.7 Servizio dell'interruttore manuale

Le colonne telescopiche sono comandate dai tasti dell'interruttore manuale. Questo si aziona nella direzione selezionata fino a raggiungere il finecorsa o fino a quando il tasto è premuto.

7.7.1 Panoramica dell'interruttore manuale a 2 tasti

- Colonna telescopica GIU'
- La colonna telescopica si attiva premendo un tasto.
- Colonna telescopica SU
- La colonna telescopica si attiva premendo un tasto.



7.7.2 Avviare manualmente una posizione

- Premere il tasto GIU' oppure SU e tenere premuto fino a quando le colonne telescopiche non siano nella posizione desiderata.

Sul display è visualizzata la posizione delle colonne telescopiche.



Assicurarsi che all'avvio delle colonne telescopiche nessuna persona si trovi in prossimità degli azionamenti.

Utilizzare l'interruttore manuale solo se le colonne telescopiche sono a vista, altrimenti pericolo di incidente!

7. Cicli di durata

7.8 Servizio del comando esterno

Alla colonna telescopica è possibile collegare un comando mono **RKMultiControl** oppure duo **RKMultiControl**. L'interruttore manuale non viene collegato con la colonna telescopica ma con il comando.

Per il servizio del comando e dell'interruttore esterno leggere le relative istruzioni di montaggio **RKMultiControl** mono o **RKMultiControl** duo.



Utilizzare esclusivamente i comandi elencati in queste istruzioni.
In caso contrario, si possono danneggiare le colonne telescopiche e i comandi.

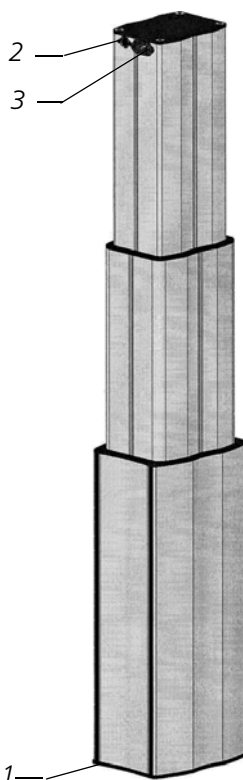
7.9 Messa in servizio delle colonne telescopiche

La messa in servizio può essere eseguita solo da personale autorizzato. Osservare e applicare le norme di sicurezza e le istruzioni indicate in questo manuale di montaggio.

Prima della messa in servizio verificare l'integrità della colonna telescopica ed osservare le indicazioni per il servizio (vedi capitolo 7.3 Divergent environmental factors must be approved by RK Rose+Krieger GmbH.). Se non vengono riscontrati danni, si può mettere in servizio la colonna telescopica.

7.9.1 Messa in servizio delle colonne telescopiche con comando integrato (Start-Stop)

- Testare lo stato della colonna telescopica **1**.
- Inserire l'interruttore manuale nell'attacco **2**.
- Inserire il cavo di alimentazione nell'attacco di rete **3**.
- Inserire la spina del cavo di rete in una presa.
- Verificare, premendo con cautela il relativo tasto sull'interruttore manuale, le funzioni di movimento della colonna telescopica.
- Osservare durante il movimento della colonna se questa aziona l'interruttore di finecorsa arrestando la corsa nelle estremità superiore ed inferiore.

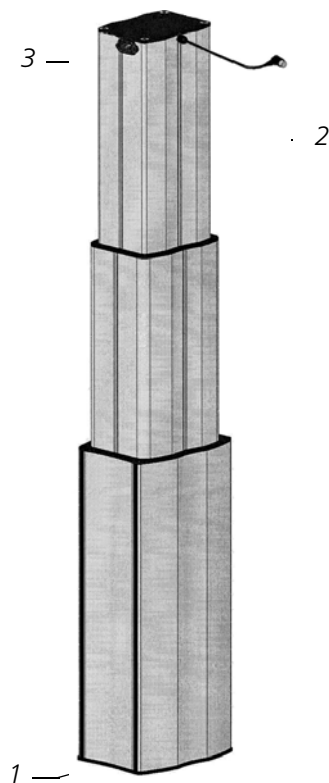


Esempio **RKPowerlift** telescopico

7. Cicli di durata

7.9.2 Messa in servizio delle colonne telescopiche con comando esterno

- Testare lo stato della colonna telescopica **1**.
- Collegare il cavo d'attacco **2** per il comando esterno ad un comando **RKMultiControl** mono oppure ad un comando **RKMultiControl** duo (vedi istruzioni di montaggio per il comando).
- Collegare eventualmente un'ulteriore colonna telescopica al comando.
- Collegare l'interruttore manuale al comando (vedi istruzioni di montaggio per il comandi).
- Inserire il cavo di alimentazione nell'attacco di rete **3**.
- Allineare la serie di colonne telescopiche (vedi istruzioni di servizio sui comandi).
- Eseguire un'inizializzazione (vedi istruzioni di servizio sui comandi).
- Osservare durante il movimento della colonna se questa aziona l'interruttore di finecorsa arrestando la corsa nelle estremità superiore ed inferiore.



Esempio **RKPowerlift** telescopico

Deutsch

English

Français

Español

Italiano

7. Cicli di durata

7.10 Regolazione corsa

7.10.1 Regolazione corsa in **RKPowerlift** asta dentata



Le dimensioni indicate nel disegno seguente devono essere assolutamente rispettate. La dimensione 48 mm (corsa 350 o 490) non deve essere superata! La dimensione 420 mm o 560 mm non deve essere superata! Entrambe provocherebbero danni meccanici sul **RKPowerlift** e il decadimento delle rispettive garanzie!

Con il **RKPowerlift** è possibile, regolando l'eccentrico dell'interruttore di finecorsa, modificare l'altezza di montaggio e la corsa.

Per questo occorre eseguire le seguenti azioni:

- Per la regolazione dell'altezza, estrarre **RKPowerlift** di circa 5 mm in più rispetto all'altezza da impostare. Per regolare la corsa, posizionare **RKPowerlift** sull'estremità inferiore (altezza di montaggio).
- Posizionare **RKPowerlift** in modo tale che l'apertura inferiore sia facilmente accessibile.
- Allentare l'eccentrico di fissaggio con una chiave per vite a esagono ed estrarlo, insieme con l'asta filettata, senza forzature dalla gola.
- Allentare gli eccentrici, regolare l'altezza della corsa e/o l'altezza di montaggio.
Di fabbrica sono preimpostate l'altezza minima di montaggio e la corsa massima (350 mm e 490 mm). Osservare assolutamente le segnalazioni di pericolo!
- Introdurre gli eccentrici nella gola del profilo esterno e senza forzare spingere con attenzione fino a quando l'eccentrico di fissaggio non sia chiuso ermeticamente con il profilo.
- Posizionare dritto **RKPowerlift** ed avviare con prudenza il nuovo finecorsa.



7. Cicli di durata

7.10.2 Regolazione corsa in **RKPowerlift mandrino**



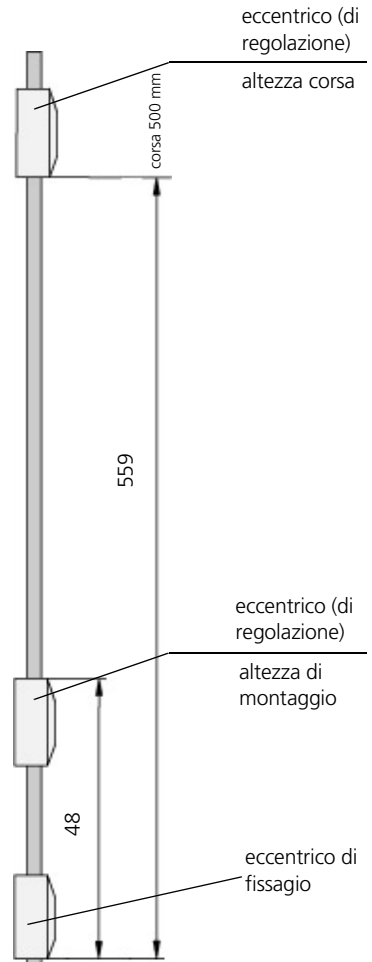
Le dimensioni indicate nel disegno seguente devono essere assolutamente rispettate. La dimensione 48 mm non deve essere superata! La dimensione 559 mm non deve essere superata!

Entrambe provocherebbero danni meccanici sul **RKPowerlift** e il decadimento delle rispettive garanzie!

Con il **RKPowerlift** è possibile, regolando l'eccentrico dell'interruttore di finecorsa, modificare l'altezza di montaggio e la corsa.

Per questo occorre eseguire le seguenti azioni:

- Per la regolazione dell'altezza, estrarre **RKPowerlift** di circa 5 mm in più rispetto all'altezza da impostare. Per regolare la corsa, posizionare **RKPowerlift** sull'estremità inferiore (altezza di montaggio).
- Posizionare **RKPowerlift** in modo tale che l'apertura inferiore sia facilmente accessibile.
- Allentare l'eccentrico di fissaggio con una chiave per vite a esagono ed estrarlo, insieme con l'asta filettata, senza forzature dalla gola.
- Allentare gli eccentrici, regolare l'altezza della corsa e/o l'altezza di montaggio.
Di fabbrica sono preimpostate l'altezza minima di montaggio e la corsa massima.
Osservare assolutamente le segnalazioni di pericolo!
- Introdurre gli eccentrici nella gola del profilo esterno e senza forzare spingere con attenzione fino a quando l'eccentrico di fissaggio non sia chiuso ermeticamente con il profilo.
- Posizionare dritto **RKPowerlift** ed avviare con prudenza il nuovo finecorsa.



Deutsch

English

Français

Espanol

Italiano

7. Cicli di durata

7.11 Manutenzione delle colonne telescopiche

La colonna telescopica è esente da manutenzione, tuttavia è soggetta all'usura. In altre parole, nel caso di eccessiva usura o di mancata sostituzione di parti la sicurezza del prodotto non è più garantita.

Eseguire tutti i lavori sulla colonna soltanto in conformità alle istruzioni esistenti. L'utensile deve essere aperto solo da personale qualificato autorizzato. In caso di qualsiasi difetto consigliamo di rivolgersi al costruttore e di spedire la colonna telescopica per la riparazione.

- In caso di lavori sull'intera parte elettrica o su singoli elementi elettrici staccare l'alimentazione per evitare pericoli alla salute.
- Per motivi di sicurezza non sono consentite trasformazioni o modifiche della colonna telescopica di propria iniziativa.
- Le attrezzature utilizzate per la sicurezza devono essere verificate regolarmente – almeno una volta l'anno – nella loro funzione, completezza e integrità.

7.11.1 Manutenzione dell'interruttore manuale

L'interruttore manuale è esente da manutenzione. Eseguire tutti i lavori sulla colonna soltanto in conformità alle istruzioni esistenti. Osservare tutte le indicazioni descritte nelle istruzioni di montaggio. In caso di qualsiasi difetto consigliamo di rivolgersi al costruttore e di spedire l'utensile per la riparazione.



Per motivi di sicurezza non sono consentite trasformazioni o modifiche dell'interruttore manuale di propria iniziativa.

7.12 Pulizia

Pulire l'interruttore manuale e le superfici esterne del profilo con un panno pulito senza pelucchi.

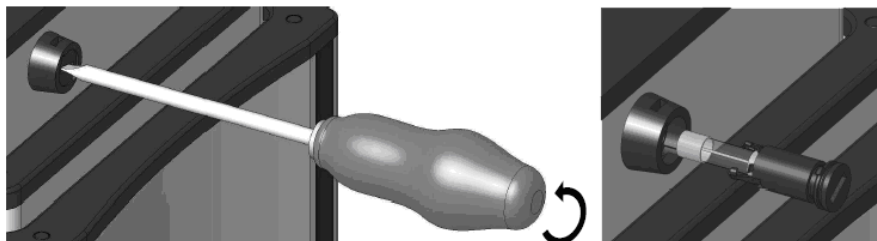


Detergenti a base di solventi intaccano il materiale e possono danneggiarlo.

7.13 Sostituire i fusibili principali

Il fusibile principale si trova nel profilo interno ed è accessibile dall'esterno.

- Disattivare l'alimentazione alle colonne telescopiche.
- Aprire il supporto del fusibile sul lato dell'utensile con un cacciavite idoneo.
- Sostituire il fusibile difettoso con un nuovo dello stesso tipo (vedi capitolo 6.2).
- Chiudere completamente il supporto del fusibile dopo la sostituzione.



L'utilizzo di fusibili non idonei o la loro riparazione può provocare incendi, ferite ed incidenti e danneggiare le colonne telescopiche.

- Disattivare sempre la colonna telescopica dall'alimentazione di corrente, prima di sostituire un fusibile.
- Non riparare mai i fusibili.
- Sostituire i fusibili solo con fusibili nuovi di uguale dimensione e capacità.
- Non sostituire mai un fusibile con film metallico, fermagli a molla o simili, neanche momentaneamente!



Non continuare ad impiegare la colonna telescopica, se pur sostituendo il fusibile principale il difetto non è stato rimosso. Rivolgersi a Rose+Krieger!

7. Cicli di durata

7.14 Smaltimento e ritiro

La colonna telescopica deve essere smaltita in conformità alle direttive e prescrizioni valide oppure riconsegnata al costruttore.

La colonna telescopica comprende parti elettroniche, cavi, metalli, materiale plastico ecc. e deve essere smaltita secondo le norme ambientali esistenti nel Paese di competenza. Lo smaltimento del prodotto è soggetto in Germania all' Elektro-G (RoHS) ed in ambito europeo alla Direttiva UE 2002/95/CE oppure alle corrispondenti legislazioni nazionali.

7. Cicli di durata

Deutsch

English

Français

Espanol

Italiano

**LINEAR-
PROFILE-
CONNECTING-
MODULE-
TECHNOLOGY**



RK Rose+Krieger GmbH
Postfach 1564
D-32375 Minden
Tel.: (0) 571 - 9335 0
Fax: (0) 571 - 9335 119
E-mail: info@rk-online.de
Internet: www.rk-rose-krieger.com